

für den Landkreis Elbe-Elster, 24. Januar 2024



Die Geschäftsführerin der Seniorenzentrum „Albert Schweitzer“ gGmbH, Janin Schmidt, und Christian Jaschinski blicken gemeinsam auf eine erfolgreiche Bilanz des Landkreisunternehmens zurück.
Foto: Pressestelle Kreisverwaltung Torsten Hoffgaard

Seniorenzentrum „Albert Schweitzer“ feierte 30. Geburtstag

Landrat würdigte die kompetenten Betreuungsleistungen des Landkreisunternehmens für ältere und insbesondere pflegebedürftige Menschen

Das neue Jahr hat gerade erst begonnen, und schon stand das erste Jubiläum an. Die gemeinnützige Gesellschaft Seniorenzentrum „Albert Schweitzer“ gGmbH feierte am 19. Januar 30. Geburtstag. In der Kulturweberei Finsterwalde schaute das Landkreisunternehmen zurück auf drei Jahrzehnte Alten- und Krankenpflege. Gemeinsam mit den rund 500 Beschäftigten des Seniorenzentrums und der eigenen Dienstleistungsgesellschaft wurde das Jubiläum ausgelassen und festlich begangen.

Landrat Christian Jaschinski hatte zuvor am 9. Januar das Unternehmen in Finsterwalde besucht, um persönlich zu gratulieren und gemeinsam mit Geschäftsführerin Janin Schmidt auf die erfolgreiche Firmenbilanz zurückzuschauen. Die Seniorenzentrum „Albert Schweitzer“ gGmbH ist ein Unternehmen des Landkreises Elbe-Elster und bietet neben betreuten Wohnangeboten die gesamte Versorgungspalette der Hilfen im Alter an: ambulante Pflege, Tagespflege und vollstationäre Pflege.

In den vergangenen 30 Jahren hat sich in dem gemeinnützigen Unternehmen eine Menge getan. Aus den ehemaligen Feierabend- und Pflegeheimen sind moderne Pflegeeinrichtungen geworden. In den 90er Jahren beginnend bis heute ist in den Neu-, Aus- und Umbau sowie die Sanierung an allen Standorten tüchtig investiert worden. Der Landkreis hat seinen Teil dazu beigetragen, dass es heute zeitgemäße Bedingungen für Alte und Pflegebedürftige und ihre Betreuer gibt.
Fortsetzung Seite 2.

- Anzeige(n) -

„Nicht zu Unrecht steht das Seniorenzentrum „Albert Schweitzer“ für eine kompetente Betreuung der älteren und insbesondere pflegebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürger und hat einen sehr guten Ruf in unserer Region“, sagte der Landrat. Er habe Hochachtung vor all denen, die nicht nur für das gemeinnützige Unternehmen ihr Bestes geben, sondern oft auch belastet werden bis an die Grenze der eigenen seelischen und körperlichen Möglichkeiten. Im Jahresdurchschnitt werden täglich etwa

400 Heimbewohner betreut. Zusatzleistungen und Serviceangebote, wie beschäftigungstherapeutische Leistungen, erhöhen das Angebotsspektrum der gGmbH. Seit vielen Jahren widmet sich die Seniorenzentrum „Albert Schweitzer“ gGmbH der Ausbildung im Pflegebereich. Im vergangenen Jahr haben sich gleich elf Auszubildende auf den Weg gemacht, um den spannenden und wichtigen Beruf der Pflegefachkraft von der Pike auf zu lernen. Erstmals

bietet auch die Dienstleistungsgesellschaft, die SZ Dienstleistungen GmbH, Ausbildungsmöglichkeiten für junge Menschen an. Das Berufsbild des Hauswirtschafter oder der Hauswirtschafterin hat wieder Einzug in die Ausbildungslandschaft im Landkreis Elbe-Elster gefunden. In Kooperation mit dem Oberstufenzentrum in Elsterwerda werden die Auszubildenden im Rahmen der dreijährigen Ausbildung mit den Arbeitsbereichen Küche, Reinigung, Wäscherei und Service vertraut gemacht. (tho)

Aus der Kreisverwaltung

Landrat insgesamt optimistisch in seiner Neujahrsansprache

2023 reich an Höhepunkten und Herausforderungen/Selbstbewusstsein und Zuversicht überwiegen für 2024

In seiner Neujahrsansprache hat Landrat Christian Jaschinski den Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Elbe-Elster ruhige und entspannte Tage zum Jahreswechsel gewünscht. „Der Friede auf Erden fängt zu Hause an. In der Familie und bei jeder und jedem persönlich.“ 2023 stand ganz im Zeichen des Landkreisjubiläums. „Wir haben im Jahresverlauf immer wieder zu kleineren und größeren festlichen Höhepunkten eingeladen. Ich habe dabei gespürt: Indem wir gemeinsam enger zusammenrücken, den Austausch und das Miteinander mit viel Leben und Wärme erfüllen, gelingt es uns, kleine und große Feuerwerke in unseren Herzen zu entzünden“, sagte der Landrat.

Gerade erst ist die Festschrift mit dem Titel Glück.Wunsch online erschienen. Das Ergebnis auf 80 prall gefüllten Seiten schärft nach Auffassung des Landrates den Blick: „für die eigene Herkunft, für das Hier und Jetzt und vor allem für die tollen Menschen, die Elbe-Elster im Herzen tragen und liebevoll ‚Zuhause‘ nennen.“

Der Landrat sprach auch einen wichtigen Meilenstein an: Das Museum im Schloss Doberlug öffnete die Türen zu einer neuen ständigen Ausstellung. Unter dem Titel „Vom Feinsten. Preußische Adelsschätze in sächsischen Mauern“ stellt sie Facetten mitteleuropäischer Adelskultur vor. „Wir wollten nach der erfolgreichen Landesausstellung im Schloss wieder ein überregional ausstrahlendes, hochwertiges Angebot präsentieren. Heute bietet das Doberluger Schlossareal eine ganze Menge für regionale und überregionale Gäste. Doberlug ist zu dem kulturhistorischen Erlebnisort geworden, den wir uns erhofft haben. Als Landkreis stehen wir zu unserem freiwilligen Engagement in der Kultur und werden es fortführen“, betonte Christian Jaschinski.

Für bessere Bedingungen für die Fachkräfte von Morgen setzt sich der Landkreis ebenfalls entschieden ein. Als Beispiel nannte der Landrat den Umbau des Oberstufenzentrums



Landrat Christian Jaschinski bei der diesjährigen Neujahrsansprache in Herzberg.

Foto: Lausitzwelle/Thomas Langhammer

(OSZ) Elbe-Elster in Elsterwerda zu einem Bildungszentrum. Über 13 Millionen Euro werden dort gerade investiert, damit die Ausbildung noch attraktiver wird. Im Ergebnis entsteht ein innovatives, barrierefreies Bildungszentrum mit modernen Räumen und Angeboten für junge Nachwuchskräfte im Süden Brandenburgs.

Landrat Christian Jaschinski ging in seiner Neujahrsansprache auch auf schwierige Herausforderungen im vergangenen Jahr ein. „Das Elbe-Elster Klinikum als größter Arbeitgeber in der Region mit rund 1.000 Beschäftigten steht gemeinsam mit vielen Krankenhäusern bundesweit vor finanziellen Herausforderungen und spürt den Druck durch den Fachkräftemangel. Die verantwortlichen Gremien des Elbe-Elster-Klinikums haben sich diesen Herausforderungen bereits frühzeitig gestellt und begonnen, Lösungsansätze für eine wirtschaftliche Konsolidierung und die weitere Sicherung der gesundheitlichen Versorgung zu erarbeiten.“ Der Landrat versi-

cherte, dass er gemeinsam mit den anderen Entscheidungsträgern alles unternehmen werde, um die bestmögliche Lösung zu erzielen. Die Versorgung von etwa 40.000 stationären und ambulanten Patienten jährlich sei eine große Verantwortung, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Engagement und Einsatzbereitschaft tragen und die es aufrecht zu erhalten gelte.

Insgesamt zeigte sich Landrat Christian Jaschinski optimistisch, „dass wir auch im neuen Jahr mit Selbstbewusstsein und mit Zuversicht alle Fragen angehen können, die sich uns stellen werden. Elbe-Elster ist stark, es ist solidarisch, und es engagieren sich vor allem viele Bürgerinnen und Bürger für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.“ Diese Haltung empfinde er als die eigentliche Stärke der Gesellschaft.

Die Neujahrsansprache ist auf mehreren Kanälen der LAUSITZWELLE (YouTube und Online) sowie auf der Landkreis-Homepage zu sehen. (tho/tiwa)

NABU

SUCHST DU NOCH ODER CHECKST DU'S SCHON?

Foto: M. Rejcek/istockphoto

NABU Siegel-Check
Die kostenlose App mit Fotoerkennung. Für alle, die ökologisch einkaufen wollen!

Jetzt downloaden:
www.NABU.de/siegel-check

Town & Country HAUS

1.135 € 1.290 € 982 €

Mieten ist purer Luxus

Die Lösung? Das eigene Haus!
Unkompliziert, energetisch sicher und bezahlbar

Mehr als 40 Haustypen (inkl. Festpreis) finden Sie auf unserer Website!

Ihr regionaler Hausbau-Partner für die Landkreise Elbe-Elster und Teltow-Fläming.

SICHERHEIT
garantieren 3 Schutzzeile:
• Bau-Qualität
• Bau-Service
• Bau-Finanzierung

MARKENHAUS
Haus für Sie!

035322 / 305 49 www.zet-massivhaus.de

WITTICH MEDIEN KG

VISITENKARTEN ab 100 Stück

AUSSERDEM:
BRIEFBÜGEL
BRIEFUMSCHLÄGE
STEMPEL
KUGELSCHREIBER

LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

GEMEINSAM. MIT UNS. GROSSES BEWEGEN.

www.wittich.de

Über 5 Millionen Exemplare pro Woche an 3 Druckerei-Standorten in ...

04916 Herzberg (Elster)
An den Steinenden 10

36358 Herbstein (Hessen)
Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren (bei Trier)
Europa-Allee 2

Mit uns erreichen Sie Menschen.

Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

Schloss Senftenberg Festung

Mechanische Tierwelt
Blechspielzeug aus Omas Zeiten

Sonderausstellung · bis 25.02.

Familiensonntage
So, 28.01. & So, 18.02. · 14 bis 17 Uhr

DEFA-Märchenfilme · Tanzstudio »Bella« · Märchen-erzählerin · Tiermasken gestalten · Wintercafé

museums-entdecker.de

Museum Schloss und Festung Senftenberg
Schloßstraße · 01968 Senftenberg
Di bis Fr 12 bis 17 Uhr, Sa, So 10.30 bis 17.30 Uhr
03573-870 2400 · museum@osl-online.de

Landrat äußert Verständnis für Protest der Bauern

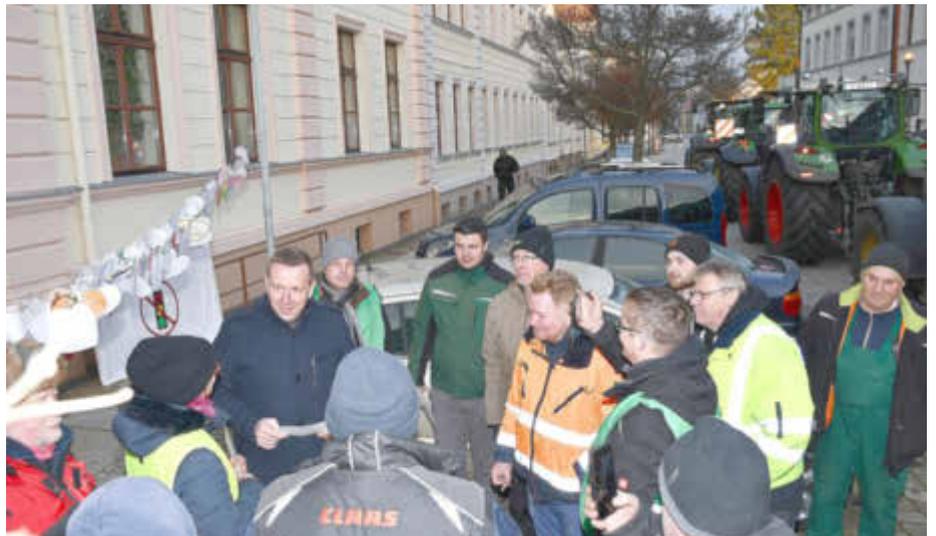
Während der Aktion „Herz statt Hetze“ am 11. Januar in Herzberg suchte er das Gespräch mit den Bauernvertretern

Seit dem 8. Januar setzen sich die Bauern im Landkreis für ihre Anliegen in Protestaktionen ein. Landrat Christian Jaschinski äußerte Verständnis für die Forderungen, die sich gegen die Sparpläne der Bundesregierung wenden. „Ich kann die Probleme und Sorgen persönlich nachvollziehen und auch die Aktionen, soweit sie auf demokratische Art und Weise und legaler Grundlage erfolgen“, sagte er.

Während der Aktion „Herz statt Hetze“ am 11. Januar vor dem Verwaltungsgebäude der Kreisverwaltung in der Schliebener Straße in Herzberg suchte er das Gespräch mit den Bauernvertretern.

„Ich finde diese Aktion repräsentiert eine positive und konstruktive Art des Protests. Die Idee ist einfach und kraftvoll: Jeder Bürger kann seine Wünsche an die Bundesregierung auf einem Zettel in Herzform notieren. Diese Herzen werden von den Bauern gesammelt und mir übergeben, damit ich sie an die Bundesregierung weiterleiten kann“, sagte der Landrat.

Es sei wichtig, „dass wir als Gemeinschaft zusammenstehen und unsere Stimmen auf friedliche Weise erheben.“ Die Aktion „Herz statt Hetze“ biete die Möglichkeit, Anliegen aus der Region auf eine positive und konstruktive Weise zu kommunizieren. Gemeinsam



Landrat Christian Jaschinski im Austausch mit Bauernvertretern aus Elbe-Elster beim Aktionstag am 11. Januar in Herzberg vor der Kreisverwaltung. Foto: Pressestelle Kreisverwaltung/Torsten Hoffgaard

könne so ein Beitrag geleistet werden, damit „unsere Stimmen aus Elbe-Elster in Berlin im positiven Sinne gehört werden“, erklärte Christian Jaschinski.

Die Land- und Forstwirtschaft stellt für die Wirtschaftsregion Elbe-Elster ein bedeutendes Wirtschaftspotenzial dar. Rund 91.000 Hektar Landwirtschaftsfläche entfallen auf diesen

Wirtschaftszweig. Im Landkreis Elbe-Elster hat die Landwirtschaft Zukunft und bietet den Menschen, die in den Agrarbetrieben beschäftigt sind, sichere Einkommen und Lebensperspektiven in der Region. Mehr als 2.000 Menschen arbeiten dort. Die Landwirtschaft ist damit einer der größten Arbeitgeber in der Region. (tho)

Neuer Geschäftsführer für Elbe-Elster-Klinikum bestellt

Michael Winkler tritt die Nachfolge von Michael Neugebauer an



Michael Winkler wurde zum neuen Geschäftsführer des Elbe-Elster-Klinikums bestellt. Foto: Elbe-Elster-Klinikum/S. Henschel

In einer gemeinsamen Sitzung des Aufsichtsrats mit den Mitgliedern des Kreisausschusses wurde Michael Winkler zum neuen Geschäftsführer des Elbe-Elster-Klinikums bestellt.

Der 50-jährige Michael Winkler ist ausgebildeter Krankenpfleger und studierter Diplom-Kaufmann (FH) im Studiengang Krankenpflegemanagement im Fachbereich Wirtschaft. Seine berufliche Karriere startet er bei der Rhön-Klinikum AG in Bad Neustadt als Verwaltungsleiter. Weitere Stationen waren das Landkreis Schwäbisch-Hall-Klinikum, das SRH Wald-Klinikum Gera, das Christliche Kinderhospital Osnabrück sowie das Krankenhaus Bad Oeynhausen. Zuletzt war Michael Winkler Geschäftsführer des Pius-Hospitals in Oldenburg.

Landrat Christian Jaschinski freut sich über die getroffene Nachfolgeregelung. „Michael Winkler ist ein erfahrener Klinikmanager mit großer Expertise im Gesundheitswesen und startet mit großem Respekt in die vor ihm liegenden Aufgaben. Wir wünschen ihm einen guten Start und viel Erfolg bei allen anstehenden Projekten“, ergänzt Landrat Jaschinski. (tiwa)

Änderung der Zuständigkeiten innerhalb der Fleischbeschaubezirke

Ab dem 1. Februar 2024 werden sich die Fleischbeschaubezirke in folgenden Orten ändern:

Burxdorf, Langenrieth, Altenau einschließlich OT Wendisch-Borschütz, Brottewitz, Fichtenberg einschließlich OT Borschütz, Koßdorf einschließlich OT Lönnewitz, Martinskirchen einschließlich OT Altbelgern, Stadt Mühlberg einschließlich aller Ortsteile.

Zuständiger Fleischschau-Tierarzt ist dann Herr DVM Krengel (Telefon: 035342/555). Fleischbeschauen sind mindestens drei Arbeitstage vor dem Schlachtermin anzumelden.

DVM Sylvia Kolwe
Amtliche Tierärztin



Bauarbeiten für besseren Hochwasserschutz in Herzberg gestartet

Zwei Deichabschnitte sollen bis 2025 ertüchtigt bzw. verstärkt werden

Im Dezember sind die Baumaßnahmen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Herzberg gleich an zwei Deichabschnitten gestartet. Die Hochwasserschutzanlagen südlich des Elsterwehres bis zur Ortsgrenze und ein Deichabschnitt nördlich der B87 werden nach mehreren Jahren Planungszeit jetzt ertüchtigt.

Es handelt sich zum einen um einen 600 Meter langen Deichabschnitt südlich des Elsterwehres bis zur Ortsgrenze; zum anderen um den gut einen Kilometer langen Deich nördlich der B87-Brücke bis zur Brücke Kaxdorf. Ziel ist, die Hochwasserschutzanlagen zu erhöhen und den inneren Aufbau der Deiche zu sanieren. Dazu werden die Deiche von Grund auf ertüchtigt beziehungsweise durch eine Spundwand verstärkt. Die Arbeiten sollen 2025 abgeschlossen sein.

Die für die Trassenwahl und Querschnittsgestaltung gefundene Lösung minimiert Eingriffe in den alten Baubestand.

Dieser soll auf den bestehenden Hochwasserschutzdeichen nach Möglichkeit erhalten werden. Die Planung erfolgte in enger Abstimmung mit den behördlichen Vertretern vor Ort. Für die beiden Maßnahmen sind Baukosten von rund 5,4 Millionen Euro veranschlagt.

Die zwei Baumaßnahmen sind Bestandteil des Gesamtvorhabens zur Verbesserung des Hochwasserschutzes in Herzberg, wodurch hohe Betroffenheiten in der Ortslage vermieden werden, wie sie derzeit bei einem 100-jährlichen Hochwasser in der Schwarzen Elster zu verzeichnen wären. Mit dem Gesamtvorhaben werden die innerstädtischen Hochwasserschutzanlagen mit einem hohem sogenannten Versagenspotenzial verstärkt beziehungsweise neu gebaut. Außerdem werden die Flügeldeiche außerhalb der Ortslage neu gebaut. Die innerstädtischen Maßnahmen unterteilen sich insgesamt in sechs Planungsabschnitte. Nach Fertigstel-

lung der ersten beiden, nun begonnenen Bauabschnitte ist die Umsetzung der übrigen vier Teilmaßnahmen vorgesehen.

Die Schwarze Elster ist einer der größten Nebenflüsse der Elbe in Brandenburg. Sie fließt durch die Landkreise Oberspreewald-Lausitz und Elbe-Elster und mündet kurz hinter der Landesgrenze in Sachsen-Anhalt in die Elbe. Parallel zu den Maßnahmen in Herzberg (Elster) werden auch umfangreiche Planungen in Bad Liebenwerda, Elsterwerda und Senftenberg vorangetrieben, um auch hier den Hochwasserschutz zu verbessern. Darüber hinaus sind perspektivisch umfangreiche Deichrückverlegungsprojekte an der Schwarzen Elster vorgesehen, durch die der Wasserrückhalt in der Fläche verbessert werden soll.

Frauke Zelt, Pressesprecherin
Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt
und Klimaschutz des Landes Brandenburg

Elbe-Elster MVZ in Herzberg vereint künftig sieben Ärzte

Zusammenschluss der medizinischen Versorgungszentren bietet neue Kapazitäten zur Patientenaufnahme

In den letzten Wochen wurde fleißig im Elbe-Elster MVZ in Herzberg in der Schliebener Straße 89 gearbeitet, renoviert und vorbereitet. Nach der Schließung des MVZ in Falkenberg zum Jahresende wechseln mehrere Fachärzte und Schwestern in das MVZ in Herzberg und bieten dort neue Kapazitäten für die Patientenaufnahme.

Das Elbe-Elster MVZ in Herzberg vereint künftig sieben Ärzte und damit die hausärztliche, gynäkologische und psychiatrische Versorgung unter einem Dach. Herr Dr. med. Wolfgang Möbius, Frau Dr. med. Petra Bauer, Herr Vicente Javier Llido Espinosa und Frau Christine Seifert übernahmen zum 1. Januar gemeinsam die hausärztliche Versorgung. Der Allgemeinmediziner Herr Espinosa bietet neben dem allgemeinmedizinischen Spektrum zusätzlich auch Akupunktur an. Diese gibt es vorerst als IGEL-Leistungen, d.h. sie werden nicht durch die Krankenkassen übernommen.

Selbstverständlich besteht für den bereits bestehenden Patientenstamm aus Falkenberg die Möglichkeit, den Medizinern nach Herzberg zu folgen und die dortigen Sprechstunden in Anspruch zu nehmen. Aber auch für neue Patienten gibt es freie Kapazitäten und die Möglichkeit zur Aufnahme.

Frau Maria Pelz und Herr Dipl.-Med. Thomas Michel übernehmen weiterhin die gynäkologischen Sprechstunden. Dipl.-Med. Thomas Michel, Facharzt für Frauenheilkunde und



Das Herzberger Praxisteam.

Foto: diepiktografen.de

Geburtshilfe, ist seit geraumer Zeit im MVZ Herzberg tätig und hat nun seine Sprechstundenzeiten erhöht. Dadurch bietet auch er neuen Patientinnen die Chance, in der Praxis aufgenommen zu werden.

Dr. med. Götz-Hendrik Ziemann, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie verlegt ebenfalls seine Sprechstunde von Falkenberg in die Räumlichkeiten nach Herzberg und steht seinen Patienten somit weiterhin zur Verfügung.

„Wir hoffen, dass uns viele der bestehenden Patienten in unsere neuen modernen Räumlichkeiten folgen und wir auch für neue Patienten mit dem Zusammenschluss der MVZs ein tolles Angebot schaffen können“, so Frau John, Leiterin der ambulanten Versorgung am Elbe-Elster-Klinikum.

Sarah Henschel
Marketing & Öffentlichkeitsarbeit Elbe-Elster
Klinikum GmbH

Volksbund dankt Knut Abraham und Helmut Hoffmann für ihre Unterstützung

Landrat Christian Jaschinski überreichte Ende letzten Jahres Ehrenurkunden

In seiner Funktion als Kreisvorsitzender des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. in Elbe-Elster würdigte Landrat Christian Jaschinski die langjährige und tatkräftige Unterstützung von Knut Abraham (MdB/CDU) und Helmut Hoffmann, dem Geschäftsführer der UESA. Ende des vergangenen Jahres überreichte Landrat Jaschinski im Namen des Landesgeschäftsführers Oliver Breithaupt beiden Persönlichkeiten die Ehrenurkunde des Volksbundes.

Der Kreisvorsitzende hob hervor: „Sowohl Knut Abraham als auch Helmut Hoffmann sind seit Jahren engagierte Förderer des Volksbundes. Durch ihre großzügigen Spenden tragen sie maßgeblich dazu bei, dass die Kriegsgräberstätten im In- und Ausland als würdige Orte des öffentlichen Gedenkens, der Erinnerung und Begegnung erhalten werden können.“ Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine humanitäre Organisation, die von einem breiten überparteilichen Engagement

getragen wird. Ihre Aufgaben umfassen die Suche und Bergung von Kriegstoten im In- und Ausland, die würdige Bestattung sowie die Pflege der Kriegsgräber. Zudem betreut der Volksbund Angehörige und berät öffentliche und private Stellen in Fragen der Kriegsgräberfürsorge, auch international. Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt in der Erinnerungskultur, während gleichzeitig die Begegnung und Bildung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten gefördert werden. Landrat Christian Jaschinski betonte abschließend: „Die Unterstützung von Knut Abraham und Helmut Hoffmann ist für den Volksbund von unschätzbarem Wert. Ihre großzügige Hilfe ermöglicht es uns, unsere humanitären Aufgaben erfolgreich umzusetzen und die Erinnerung an die Opfer des Krieges lebendig zu halten.“ Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge finanziert seine Arbeit überwiegend aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Die fortlaufende Unterstützung durch engagierte Persönlichkeiten wie Knut Abraham und Helmut Hoffmann ist dabei von essenzieller Bedeutung. (tiwa)



Landrat Christian Jaschinski überreichte die Ehrenurkunde an Knut Abraham (2.v.l.) und Helmut Hoffmann (r.).
Fotos: Pressestelle Kreisverwaltung/Tilo Wanka

Veröffentlichung Beschluss Kreistag im Kreisanzeiger



Amtsblatt

für den Landkreis Elbe-Elster

Im Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster Nummer: 21 vom 20. Dezember 2023 sind folgende Beschlüsse des Kreistages vom 11. Dezember 2023 bekanntgemacht. Das Amtsblatt ist auch im Internet unter <https://www.lkee.de/Unser-Landkreis/Kreisanzeiger-Amtsblatt> einsehbar.

Beschluss Nr. BV-713/2023

Entscheidung über die Zulässigkeit des Einwohnerantrages „Stationäre Gesundheitsversorgung im Landkreis Elbe-Elster“

Beschluss Nr. BV-730/2023

Geschäftsführung der Elbe-Elster Klinikum GmbH

Beschluss Nr. BV-721/2023

Entlastung finanzschwacher kreisangehöriger Gemeinden (im Sinne des § 5 Abs. 4 BbgFAG)

Beschluss Nr. BV-706/2023

Geprüfter Jahresabschluss 2022 des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei

Beschluss Nr. BV-707/2023

Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes Kreisstraßenmeisterei

Beschluss Nr. BV-716/2023

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Rettungsdienst 2024

Beschluss Nr. BV-715/2023

Gebührensatzung des Eigenbetriebes Rettungsdienst für das Wirtschaftsjahr 2024

Beschluss Nr. BV-717/2023

Rettungsdienstbereichsplan 2024

Beschluss Nr. BV-710/2023

Kapazitätsänderung am Schulhort der Förderschule Lernen in Finsterwalde

Beschluss Nr. BV-711/2023

Betrauungsakt für die Wirtschaftsregion Lautz GmbH

Beschluss Nr. BV-712/2023

Digitalstrategie für den Landkreis Elbe-Elster

Beschluss Nr. BV-722/2023

Modernisierung des Fernradwegenetzes im Landkreis Elbe-Elster

Beschluss Nr. BV-723/2023

Bauftragung des Kommunalen Versorgungsverbandes Brandenburg mit der Durchführung der Aufgabe des zentralen Gehaltsservices der Kreisverwaltung

Beschluss Nr. BV-678/2023

Sitzungsplan für die Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse für das kommende Kalenderjahr 2024

Der nächste Kreisanzeiger erscheint am 21. Februar 2024. Abgabetermin für Veröffentlichungen ist der 9. Februar 2024, bis spätestens 10 Uhr beim Landkreis Elbe-Elster, Pressestelle, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg.
E-Mail: amtsblatt@lkee.de



Sitzungsplan für den Zeitraum 1. Januar bis 31. März 2024

Die Sitzungen des Kreistages des Landkreises Elbe-Elster und seiner Ausschüsse finden zu folgenden Terminen statt:

17. Januar 2024 Ausschuss für Kreisentwicklung, Landwirtschaft und Umwelt
 Ort: Landkreis Elbe-Elster, Sitzungszimmer 137 der Kreisverwaltung, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg
 Beginn: 17:00 Uhr
23. Januar 2024 Jugendhilfeausschuss
 Ort: Landkreis Elbe-Elster, Sitzungszimmer 137 der Kreisverwaltung, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg
 Beginn: 17:00 Uhr
29. Januar 2024 Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
 Ort: Landkreis Elbe-Elster, Sitzungszimmer 137 der Kreisverwaltung, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg
 Beginn: 17:00 Uhr
15. Februar 2024 Ausschuss für Familie, Soziales und Gesundheit
 Ort: Landkreis Elbe-Elster, Sitzungszimmer 137 der Kreisverwaltung, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg
 Beginn: 17:00 Uhr
15. Februar 2024 Werksausschuss Eigenbetrieb Rettungsdienst
 Ort: Landkreis Elbe-Elster, Sitzungszimmer 112 der Kreisverwaltung, An der Lanfter 5, 04916 Herzberg
 Beginn: 17:00 Uhr

19. Februar 2024 Sitzung des Kreisausschusses
 Ort: Landkreis Elbe-Elster, Sitzungszimmer 137 der Kreisverwaltung, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg
 Beginn: 17:00 Uhr
21. Februar 2024 Werksausschuss Kreisstraßenmeisterei
 Ort: BT Elsterwerda der Kreisstraßenmeisterei, Dresdner Straße 13, 04910 Elsterwerda
 Beginn: 16:00 Uhr
4. März 2024 Kreistag
 Ort: Haus des Gastes, Lindenstraße 6, 04895 Falkenberg
 Beginn: 16:00 Uhr

(Änderungen bleiben vorbehalten)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Kreistagsbüro unter der Telefonnummer 03535 46-1212. Die Tagesordnung zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte dem Internet unter www.landkreis-elbe-elster.de Rubrik Aktuelles & Kreistag / Kreistag Elbe-Elster / Kalender.

Sabrina Benesch
 SB Kreistagsbüro

Familie/Soziales

Karl Richard erstes Baby im neuen Jahr

Neujahrsbaby und Geburtenstatistik im Herzberger Kreißaal

Auch in diesem Jahr blieb der Kreißaal am Krankenhaus in Herzberg am Neujahrstag ruhig. Dafür erblickte das erste Baby des neuen Jahres am 2. Januar um 12.02 Uhr das Licht der Welt. Der kleine Karl Richard aus Wildenau ist wohl auf und wog bei der Geburt 3770 Gramm und war 54 Zentimeter groß. Im Jahr 2023 zeigte sich der Geburtenrückgang im Herzberger Kreißaal leider erneut. Kamen dort gewöhnlich rund 500 Kinder pro Jahr zur Welt, waren es 2022 noch 403 Babys und 2023 nur noch 345 Kinder. Darunter gab es aber auch eine Zwillinggeburt im April. Der August war der geburtenstärkste Monat mit insgesamt 38 Neugeborenen. Die geburtenschwächsten Monate waren der März und September mit jeweils 22 Kindern. In den letzten Jahren waren es meist mehr neugeborene Jungen als Mädchen – im vergangenen Jahr durften die Hebammen jedoch 178 Mädchen und dagegen nur 167 Jungen begrüßen. Zwischen dem leichtesten und schwersten Baby lagen ganze vier Kilo. Das leichteste Kind ist mit 1100 Gramm zur Welt gekommen, das Schwerste mit stolzen 5110 Gramm. Das Durchschnittsalter der frischgebackenen



Karl Richard und die frischgebackene Mama.
 Foto: diepiktografen.de

Mütter lag bei 31 Jahren und liegt damit exakt im Brandenburger Durchschnitt. In Deutschland kommt rund jedes 3. Kind per Kaiserschnitt zur Welt. Das Team des

Herzberger Krankenhauses ist besonders stolz, im Jahr 2023 wieder eine deutlich geringere Kaiserschnitttrate von nur 18 Prozent vorzuweisen. Besonders viele werdende Mütter haben demnach eine spontane und natürliche Geburt am Elbe-Elster Klinikum erlebt. Es gab selten Jahre, in denen die Namenswahl so vielfältig war, wie in 2023. Kaum ein Name wurde mehrfach vergeben, klare Namensfavoriten gab es nicht. Von klassischen, altdeutschen Namen wie Willa, Adelheid, Leopold und Karl zu außergewöhnlichen und internationalen Namen wie Malia, Kiasa, Charilaos und Fjorald war das letzte Jahr an Vielfalt kaum zu übertreffen. Für das neue Jahr wünscht der Herzberger Kreißaal allen frischgebackenen und noch werdenden Familien alles Gute und besonders viel Gesundheit. Das Team freut sich, auch in der Zukunft Anlaufpunkt für werdende Mütter zu sein. Die nächsten Informationsabende der Geburtshilfe finden am 6. Februar und am 5. März statt.

Sarah Henschel
 Pressestelle Elbe-Elster Klinikum GmbH

Neue Pflegereform bringt viele Vorteile

Neuerungen in der Pflege mit Beginn des neuen Jahres

Mit dem neuen Jahr ändert sich auch in der Pflege einiges. So bringt die Pflegereform 2024 viele Vorteile für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige. Es gelten seit dem 1. Januar für einige Pflegeleistungen höhere Beiträge, bei anderen wurde der Zugang erleichtert.

Die Leistungen für die häusliche Pflege steigen. So werden sowohl das Pflegegeld, als auch die ambulanten Pflegesachleistungen um 5 Prozent angehoben. Auch vollstationär versorgte Pflegebedürftige werden ab diesem Jahr stärker entlastet.

Die Pflegekasse übernimmt bereits im ersten Jahr der Heimunterbringung 15 Prozent des pflegebedingten Eigenanteils, im zweiten Jahr der Unterbringung in einer stationären Einrichtung 30 Prozent, im dritten Jahr 50 Prozent und bei einer Verweildauer von vier und mehr Jahren 75 Prozent des monatlich zu zahlenden pflegebedingten Eigenanteils.

Dadurch reduzieren sich die Kosten, die Heimbewohner zu tragen haben, spürbar. Wer einen pflegebedürftigen nahen Angehörigen unterstützen muss, hat seit dem 1. Januar pro Kalenderjahr Anspruch auf Pflegeunterstützungsgeld für bis zu 10 Arbeitstage je pflegebedürftiger Person. Bisher war der Anspruch auf Pflegeunterstützungsgeld einmalig auf bis zu zehn Arbeitstage je pflegebedürftiger Person begrenzt.

Haben Sie Fragen zu diesem Thema. Gern beraten wir Sie. Bitte vereinbaren sie vorab einen individuellen Beratungstermin.

Herzberg

Ludwig-Jahn-Str. 2, im Gebäude der Kreisverwaltung

Dienstag: 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 bis 13.00 Uhr

Bad Liebenwerda

Burgplatz 1, im HausLeben Kurstadtregion Elbe-Elster e.V.

Dienstag: 14.00 bis 17.00 Uhr

Finsterwalde

Berliner Straße 1, Eingang Moritzstraße

Donnerstag: 14.00 bis 17.00 Uhr

Telefon:

Pflegeberatung: 03535/46-2980

Sozialberatung: 03535/46-2981

Alltagsunterstützenden Angebote: 03535/46-2982

Beratung neue Wohnformen: 03535/46-2983

Wohnberatung: 03535/46-2984

E-Mail: pflegestuetzpunkt@lkee.de

Suzanne Wartenburger

Stabsstelle Sozialplanung/Daseinsvorsorge

Vielfältige Aktivitäten kennzeichneten das vergangene Jahr

Rückblick des Freiraum e.V. Elsterwerda auf 2023

Auch im Jahr 2023 war der Verein Freiraum e.V. sehr aktiv. So wurden Ausflüge zum Einbürgerungsfest in Potsdam unternommen, bei dem vier Einwohner Elsterwerdas feierlich die deutsche Staatsbürgerschaft bekamen.

Ebenso besuchte in diesem Jahr Ursula Nonnemacher, Ministerin für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg, den Verein und war beeindruckt vom Engagement der Mitglieder. Der Freiraum e.V. gestaltete zusammen mit dem Kerngehäuse e.V., in Hohenleipisch das Wiesenfest auf den Streuobstwiesen. Auch die Sommerferien wurden aktiv genutzt. So war ein Ausflug in den Saurierpark Kleinwelka für Groß und Klein interessant und das Schwimmen im Freibad durfte natürlich nicht fehlen.

2023 gab es auch besondere Feste und Tage, die der Freiraum e.V. ganz besonders gestaltete. So gab es das Projekt des Landkreises Elbe-Elster „Stay here“, welches für alle Zugezogenen und Hierbleibenden zum Austauschen, Kennenlernen und Ideen sammeln fungierte. Dieses wurde zahlreich und dankend angenommen. Am 26. Mai feierte der Verein den „Tag des Nachbarn“, bei dem alle Bürger Elsterwerdas eingeladen wurden, sich in der Begegnungsstätte „Café der Möglichkeiten“ des Freiraum e.V.s zu treffen, ins Gespräch zu kommen und miteinander kulinarisch zu schlemmen. Auch das Schulanfangsfest wurde gemeinsam gefeiert und ein gemeinsamer Vorlesetag wurde initiiert. Zum Abschluss des Jahres gab es noch eine kleine interne Weihnachtsfeier, in welcher der Weihnachtsmann kleine Kinderaugen leuchten ließ. Auch das „Café der Möglichkeiten“ öffnete wieder regelmäßig. Es bietet viel Raum für freie Gestaltung und kreative Ideen. Frauen treffen sich regelmäßig beim Frauencafé, um sich in gemütlicher Runde bei Kaffee und Tee



Ministerin Nonnemacher (9.v.r.) war beeindruckt vom Engagement der Mitglieder.

Foto: Pressestelle Landkreis /Tilo Wanka

auszutauschen. Kinder und Jugendlichen erhalten kostenlose Lernunterstützung z.B. Mathe und Englisch und Deutsch.

Weitere Angebote im „Café der Möglichkeiten“:

- Deutschlernen für Migrant*innen in mehreren Lerngruppen
- Freitag ab 15 Uhr Spielecafé
- Demokratiefest – in Kooperation mit Mitmensch und mobilen Beratungsteam MBT (ab 2024 neue Termine)

Diese Angebote sind für alle offen. Desweiteren öffnet die „Kreativwerkstatt“ donnerstags von 15-18 Uhr ihre Tür.

Öffnungszeiten des Cafés:

Montag bis Mittwoch 10-16 Uhr

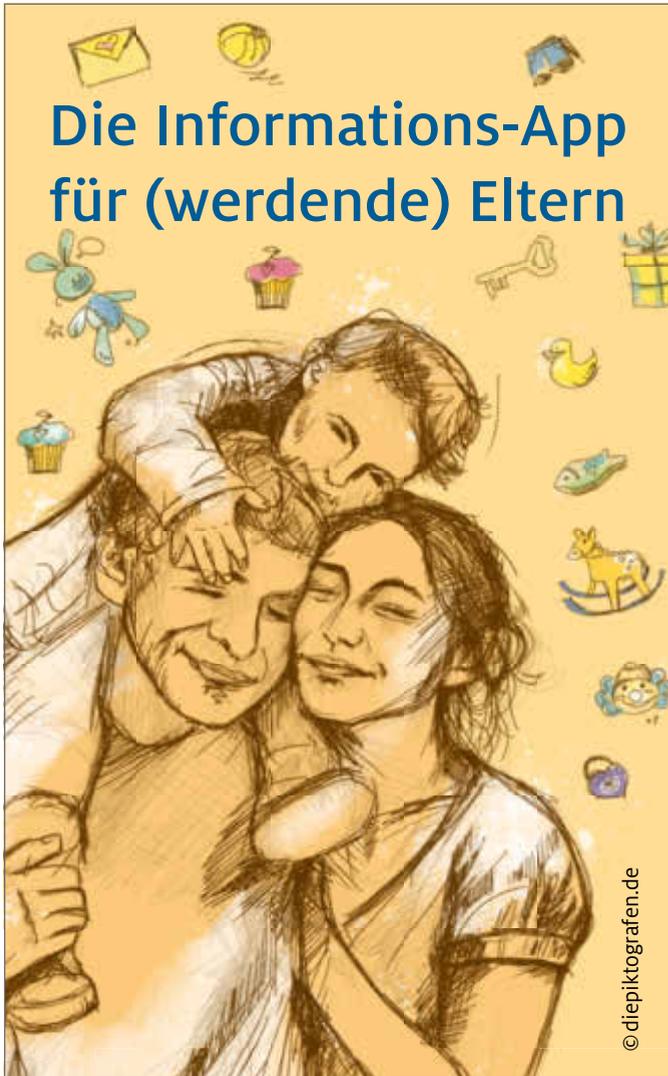
Donnerstag bis Freitag 12-18 Uhr

Hauptstraße 25 04910 Elsterwerda

Das „Café der Möglichkeiten“ ist ein Projekt zur Förderung von Integrationsmaßnahmen, gefördert mit Mitteln des Integrationsbudgets des Landes Brandenburg und des Landkreises Elbe-Elster. Mehr Infos erhalten Sie auf www.freiraum-elsterwerda.de oder auf dem Telegrammkanal t.me/freiraum_elsterwerda

Susann Demmel und Kerstin Schenkel

Die Informations-App für (werdende) Eltern



©diepiktografen.de



ALTERS-INFORMATION

Die Alters-Informations-App (Alina) des Pflegestützpunktes Elbe-Elster bietet umfangreiche Informationen rund um Pflege, Soziales und Gesundheit.



© diepiktografen.de

KONTAKT

Pflegestützpunkt Elbe-Elster
Ludwig-Jahn-Straße 2 | 04916 Herzberg
T. 03535 462981
E. pflegestuetzpunkt@lkee.de



gefördert durch:



Anzeige(n)

AKTEN- & DATENTRÄGER VERNICHTUNG*

- **Selbstanlieferung** täglich möglich
- **Abholung beim Kunden** (auf Wunsch mit Behälteranlieferung)
- **Vernichtung von Festplatten, CDs und sonstigen Medien**
- **Lagerarchiv**
- **Datenschutzrechtliche Beratung**

* datenschutzkonforme Vernichtung DIN 66399



03238 Finsterwalde
Am Holländer 19
Tel.: 0 35 31 / 22 51

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Umfangreiche Beratungsangebote

Hilfe in rechtlichen und geschäftlichen Angelegenheiten

Der Betreuungsverein Lebenshilfe Brandenburg e. V. wurde 1992 im Land Brandenburg gegründet. Mit seinem Büro in Finsterwalde ist er seit 1993 mit einem umfangreichen und interessanten Angebot für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer vor Ort.

Wenn Sie bereits für einen Angehörigen oder Bekannten zum gesetzlichen Betreuer bestellt sind, haben Sie die Aufgabe, die rechtlichen und geschäftlichen Angelegenheiten dieses Menschen in seinem Interesse wahrzunehmen, weil er dies selber aufgrund einer geistigen oder seelischen Behinderung oder psychischen Erkrankung nicht mehr kann.

Unsere Hilfen für Sie:

- Beratung an unseren Sprechtagen oder nach Vereinbarung

- Einführung in die Aufgaben eines gesetzlichen Betreuers/Bevollmächtigten
- Veranstaltungen zur Vermittlung rechtsspezifischer Kenntnisse
- Hilfe bei Antragstellungen, beim Erstellen der Vermögensverzeichnisse
- Begleitung zu Gesprächen bei Gericht, Ämtern und Behörden

Vortragsreihe für Interessentengruppen zu Themen wie:

- Betreuungsrecht
- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung

Wenn Sie bisher noch keine Kontaktpunkte mit einer gesetzlichen Betreuung hatten und vielleicht Interesse besitzen, eine gesetzliche

Betreuung ehrenamtlich zu übernehmen, dann rufen Sie uns an oder kommen einfach einmal während unserer Sprechzeiten bei uns vorbei!

Betreuungsverein Lebenshilfe Brandenburg e. V.
Wilhelm-Liebkecht-Str. 6

03238 Finsterwalde

Telefon: 0 35 31 - 60 15 14

E-Mail: finsterwalde@lebenshilfe-betreuungsverein.de

Sprechzeiten:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr /
13.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr /
13.00 - 16.00 Uhr

Elke Krause

Fachbereichsleiterin

Jugend/Sport

Erster Dienst im neuen Jahr

UVV-Schulung für Wildgrubener Feuerwehr-Nachwuchs

Am 6. Januar war es wieder soweit für die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuer-

wehr Wildgrube. Der erste Dienst wie jedes Jahr beginnt mit der Schulung zur Unfall-

verhütungsvorschrift (UVV-Schulung). Ein trockenes, aber wichtiges Thema. Es geht z. B. darum, wie Unfälle vermieden werden können. Auch die Themen Brille oder Handy kamen zur Sprache. Was ist versichert und was nicht.

Der Jugendwart Sebastian Twers hatte noch eine kleine Überraschung parat. Vom Kreisfeuerwehrverband Elbe-Elster gibt es zur Brandschutzerziehung sogenannte Rauchdemohäuser. Zuerst wurden die Gefahren ausfindig gemacht und miteinander besprochen. Danach konnten die Kinder und Jugendlichen beobachten, wie schnell sich der gefährliche Brandrauch durch geöffnete Türen ausbreitet. Durch die Rauchmelder wurde ein Alarm ausgelöst. Erklärungen durch die Veranschaulichung wurden schneller verstanden und es gab wenige Fragen dazu. Ein gelungener Auftakt in das Dienstjahr der Jugendfeuerwehr Wildgrube.

Wer in die Feuerwehr eintreten möchte, egal wo, oder einfach nur mal schnuppern möchte, sollte sich im jeweiligen Ort beim Ortswehrführer oder dessen Jugendwart melden.



Die Jugendfeuerwehr Wildgrube verzeichnete einen gelungenen Start ins neue Jahr.

Foto: Kathleen Twers

Kathleen Twers

Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.

LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

Jugendliche fit für die Jugendarbeit machen

Kreissportjugend Elbe-Elster bietet Ausbildung zum Jugendgruppenleiter an

Kinder und Jugendliche brauchen kompetente Ansprechpartner in ihrem Verein oder im Jugendclub, die wissen, was Kids wollen und dürfen, die tolle Angebote machen können und auch wissen, worauf sie bei der Arbeit mit Kindern achten müssen. Deshalb werden Jugendliche (ab 16 Jahre) oder Erwachsene gesucht, die sich in der Kinder- und Jugendarbeit in ihrem Verein, im Jugendclub oder der Jugendfeuerwehr ehrenamtlich engagieren oder in diesem Bereich mehr machen möchten. Die Sportjugend Elbe-Elster bietet die entsprechende Ausbildung dazu an. An den zwei Wochenenden mit 40 Lerneinheiten könnt Ihr Euch das entsprechende Rüstzeug für

diese Tätigkeit erwerben und die JULEICA (Jugendleitercard) erwerben.

In der Zeit vom 08.03.-10.03. und vom 22.-24.03.2024 findet im „Freizeit- und Medienzentrum Regenbogen“ in Bad Liebenwerda eine Jugendgruppenleiter-Ausbildung von der Kreissportjugend Elbe-Elster statt.

Ein tolles Programm ist geplant und viel Spaß vorprogrammiert. Inhalte der Ausbildung werden sein:

- Aufgabenfeld eines Jugendgruppenleiters/ Eigenständigkeit der Jugend/ Vereinsrecht
- Psychische und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen
- Pädagogische Grundlagen

- Aufsichtspflicht/ Haftung/ Jugendschutz / Versicherungen

- Finanzierung der Jugendarbeit

- Jugendgemäße Freizeitangebote (Planung, Organisation, Durchführung)

Im Teilnehmerbeitrag von 20,- €. sind die Kosten der Ausbildung (ohne Verpflegung) an beiden WE enthalten.

Weitere Auskünfte und eine schnelle Anmeldung sind möglich bei der Sportjugend Elbe-Elster, Andrea Stapel, Tel.: 035341-49788, E-mail: info@sportjugend-ee.de

Andrea Stapel
Jugendreferentin

Vereine/Verbände

Baumschnitt- und Veredelungsseminar

Kerngehäuse e.V. lädt an zwei Wochenenden zum Auftakt des Streuobstjahres 2024 ein

Sicher geht es Ihnen ebenso, wie manch anderem. Sie stehen gut ausgerüstet mit Handwerkszeug vor dem Obstbaum in Ihrem Garten und haben sich ein Herz gefasst, diesen zu schneiden. Beim Anblick des Baumes schwirrt der Gedanke vorbei: „Wo und wie fange ich nun am besten an?“

Die Antwort darauf möchten wir Ihnen gern in unserem Baumschnitt-Seminar am Samstag, 17. Februar 2024, von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr im Pomologischen Garten am praktischen Beispiel vermitteln. Am Sonntag, 18. Februar 2024 wird das Baumschnitt-Seminar von 9:30 bis 12:30 Uhr in Doberlug auf der Bürgerwiese Waldhufe stattfinden. Zu beiden Terminen gibt es auch einen Theorie-Teil, der vorab am Samstag im Schützenhaus von Döllingen stattfindet und am Sonntag im Schloss Doberlug.

Bei einem Spaziergang fällt Ihnen ein Apfelbaum auf, unter dem reife Äpfel liegen und zum Verkosten einladen. Und tatsächlich – solch ein Geschmack und viel Saft und einfach nur lecker. Merken Sie sich die Stelle, an der der Apfelbaum steht und kommen Sie Ende Januar oder im Februar wieder. Schneiden Sie sich einen einjährigen Trieb ab und bringen Sie dieses Edelreis zu unserem Veredelungsseminar mit. Nach vollbrachter Theorie geht es dann in die Praxis. Unter Anleitung lernen Sie, wie das Edelreis mit der Unterlage verbunden wird und somit ein neuer Apfelbaum in Ihrem Garten einen Platz finden kann.

Zu Ihrer Teilnahme bringen Sie doch bitte ein scharfes Messer und Edelreiser Ihrer Apfel- oder Birnenfavoriten mit. Weitere Reiser und Unterlagen für Apfel und Birne werden vorhanden sein.

Baumschnitt-Seminar:

Wann: Samstag, 17. Februar 2024, 9.30 Uhr bis 12:30 Uhr

Wo: Schützenhaus Döllingen, Kahlaer Str. 4
Pomologischer Schau- und Lehrgarten Döllingen
An der Umgehungsstraße
04928 Plessa OT Döllingen

Wann: Sonntag, 18. Februar 2024, 9.30 Uhr bis 12:30 Uhr

Wo: Schloss Doberlug, Schlossplatz 1
Bürgerwiese Waldhufe, Torgauer Straße
03253 Doberlug-Kirchhain

Kosten: 20,00 € pro Person, bitte in bar am Veranstaltungstermin zu entrichten

Anmeldung bitte über unsere Internetseite www.essbarer-naturpark.de oder telefonisch (035341/61512).

Veredelungsseminar:

Wann: Samstag, 16. März 2024, 9:30 Uhr

Samstag, 16. März 2024, 14:00 Uhr

Dauer: ca. drei Stunden

Wo: Schützenhaus Döllingen, Kahlaer Str. 4, 04928 Döllingen

Kosten: 20,00 € + 5,00 € Materialkosten pro Person

Wir laden Sie herzlich zu beiden Terminen ein und freuen uns über Ihre Teilnahme.

Anmeldung bitte über unsere Internetseite www.essbarer-naturpark.de oder telefonisch (035341/61512).

Jana Reichel
Kompetenzstelle Streuobst
KERNGEHÄUSE e. V.

Beratungstermine des Mietervereins Finsterwalde im Februar 2024

Die Beratungen zu mietrechtlichen Angelegenheiten finden nur für Mitglieder des Mietervereins statt. Beratungswünsche bitte in der Geschäftsstelle in Finsterwalde, Markt 1 (Rathaus) anmelden (Telefon: 03531 / 700399)

Die Geschäftsstelle ist wie folgt besetzt:

Jeden Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr sowie jeden Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr.

Unsere Rechtsberatungen in Finsterwalde, Markt 1 – Rathaus

Dienstag	06.02.2024	Vor- und Nachmittag
Dienstag	13.02.2024	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	20.02.2024	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	27.02.2024	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	08.02.2024	16.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	22.02.2024	16.00 – 18.00 Uhr

Der Vorstand

Neuer Kurator für das Internationale Puppentheaterfestival in Elbe-Elster

Stefan Maatz übernimmt ab 2024 die künstlerische Leitung

Das 25. Internationale Puppentheaterfestival in Elbe-Elster ging mit über 4.000 Besuchern im September letzten Jahres erfolgreich über die Bühne. Zwischen Herzberg, Finsterwalde und Bad Liebenwerda gab es an 40 Veranstaltungsorten 50 Puppentheater Vorstellungen von 23 Puppenbühnen. Die Organisation und Umsetzung lag 2023 allein in den Händen des Kulturamtes des Landkreises Elbe-Elster. Von diesem wurde das Festival 1999 initiiert. Der Dresdener Theaterwissenschaftler und Puppenspieler Dr. Olaf Bernstengel prägte über zwei Jahrzehnte das Festival. Von 2020 bis 2022 führte Ulli Voland, Theater DERENDINGEN, das Festival.

2023 übernahmen Susanne Wegner und Maja Brix vom Kulturamt, mit Unterstützung des Mitteldeutschen Marionettentheatermuseums Bad Liebenwerda, die programmatische Ausgestaltung. Für die neue Festivalsaison konnte nun Puppenspieler Stefan Maatz aus dem hessischen Schlitz für die künstlerische Leitung gewonnen werden.

Stefan Maatz ist Puppenspieler aus Leidenschaft. Seine Frau Virginia Sperlich und er, stammen aus zwei traditionellen Puppenspielerfamilien. Gemeinsam treten sie mit ihrem Theater con Cuore in ganz Deutschland auf. Stefan Maatz selbst ist erfahrener Festivalorganisator (u. a. Puppenspiel Festival Wiesbaden und Puppentheaterfest FEZ-Berlin) und verfügt über sehr gute Kontakte in der Puppenspieler-Szene. Ihn und seine Familie verbindet viel mit dem Elbe-Elster-Land. In der Wiege des Wandermarionettentheaters, sammelte Stefan Maatz erste Festival- und Spielerfahrungen, die sein Spiel mitprägen. Sowohl das Hohenloher Figurentheater seiner Schwiegereltern, Harald und Johanna Sperlich, als auch sein eigenes Theater, sind seit zwei Jahrzehnten Gast und Mitgestalter des historischen Marionettenspieltages im Frühjahr und des Puppentheaterfestivals im Spätsommer.



Maja Brix (l.) und Susanne Wegner mit Stefan Maatz als neuem künstlerischen Festivalleiter. Foto: Kulturamt

Das Theater con Cuore eröffnete mit dem Stück „Die Vampirkiller“ das 25. Festival. „Es ist wichtig seine Wurzeln zu kennen, damit man in den Himmel wachsen kann. In Elbe-Elster habe ich mich immer sehr wohl und willkommen gefühlt, was vielleicht an der über 200-jährigen Puppenspieltradition liegen mag“, sagt Stefan Maatz und freut sich auf die neue Herausforderung.

Neben dem Kurator gehören zum Festivalteam Susanne Wegner und Maja Brix vom Kulturamt des Landkreises sowie Ralf Uschner vom Mitteldeutschen Marionettentheatermuseum Bad Liebenwerda. Das Amt und das Museum sehen das Festival als gelebte Tradition. 2021 brachten sie gemeinsam mit dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg das Kaspertheater als Spielprinzip auf die nationale Liste des

immateriellen Kulturerbes. Auch Stefan Maatz fühlt sich der Tradition verbunden und möchte dem Kasper und dem Marionettentheater während des Festivals, das die Vielfalt des Figurentheaters widerspiegelt, Raum bieten. Gleichzeitig soll das Programm etwas mutiger und moderner werden. Für das nächste Jahr hat er die ersten Bühnen bereits engagiert. Einen Einblick in das Programm geben die Organisatoren zum Welt-Puppenspiel-Tag am 21. März 2024.

Das 26. Internationale Puppentheaterfestival in Elbe-Elster findet vom 20. bis 29. September 2024 statt. Alle Informationen zum Festival findet man unter www.puppentheaterfestival-ee.de.

Susanne Wegner
Sachbearbeiterin Projekte

- Herausgeber:
Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2,
Pressestelle: Tel.: 03535 46-1243, Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>, E-Mail: amtsblatt@lkee.de
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Landrat Christian Jaschinski, Redakteur: Torsten Hoffgaard - (tho), Tilo Wanka - (tiwa), Fotos: Landkreis Elbe-Elster
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agn/herzberg
- Das Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster wird veröffentlicht unter: <https://www.lkee.de/Unser-Landkreis/Amtliche-Bekanntmachungen>

Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag. Reklamationen sind an diesen zu richten (Tel.: 03535 489-111). Für nicht gelieferte Kreisanzeiger kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 71,88 EUR inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten oder als PDF für 4,99 EUR pro Ausgabe beim Verlag anfordern. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.

Kunstmappe „Kaleidoskop. Eine Region im Wandel“

Jahrgänge 2021 und 2022 beim AG-Treffen der Berufskünstler im Atelierhof Werenzhain überreicht

Gemeinsam mit Vertretern des Sachgebietes für Kultur und Partnerschaften trifft sich der Kreis der Berufskünstler aus Elbe-Elster einmal im Quartal um anstehende Projekte, Fördermöglichkeiten und aktuelle Ausstellungsformate zu besprechen. Der Landkreis Elbe-Elster ist seit vielen Jahren Förderer und Kooperationspartner der Berufskünstler und möchte eine stärkere Vernetzung mit den Bereichen Elbe-Elster Tourismus, Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun und etablierten Kulturstätten anstreben.

Bei dem ersten AG-Treffen 2024 versammelte sich der Kreis der Berufskünstler im Atelierhof

Werenzhain um gemeinsame Projekte für die Jahre 2024/2025 zu besprechen. Im Anschluss an den erfolgreichen Austausch, wurde durch Amtsleiter Rainer Pilz und Projektmitarbeiter Marcel Zeitel an die anwesenden Künstler die finale Doppelausgabe der Elbe-Elster Grafikmappe der Jahrgänge 2021 und 2022 mit dem Titel „Kaleidoskop. Eine Region im Wandel“ ausgegeben.

Die regionale Kunstmappe erschien 1994 erstmalig unter der Federführung von Andreas Pöschl sowie dem Finsterwalder Maler Horst Bahr. Seit 2012 übernimmt Künstler Paul Böckelmann die Gestaltung des Einbandes,

dessen Inhalt thematische Kunstwerke von zuletzt zehn Berufskünstlern des Landkreises sind. Insgesamt 28 individuelle und vielfältige Grafikmappen sind seit der Erstauflage erfolgreich erschienen. Lokale Berufskünstler wurden seit der Erstauflage der jährlichen Beauftragung der Grafikmappe durch den Landkreis Elbe-Elster bis heute mit rund 200.000 EUR gefördert. Stetiger Unterstützer des Projektes war das Sänger- und Kaufmannsmuseum Finsterwalde. Das Museum Mühlberg 1547 widmete dem Projekt im Jahr 2021 sogar eine eigene Ausstellung und präsentierte die einzelnen Kunstwerke, welche jährlich unter einem anderen thematischen Schwerpunkt, oft in Anlehnung an die Brandenburger Kulturkampagne, erschienen sind.

An der Doppelausgabe „Kaleidoskop. Eine Region im Wandel.“ haben die Künstler und Künstlerinnen Ursula Bierther, Paul Böckelmann, E.R.N.A., Catrin Große, Ararat Haydeyan, Hans-Peter Klie, Iris Stöber, Luise Walter, Angela Willeke und Georgios Wlachopoulos mitgewirkt. Sie ist zugleich die finale Ausgabe der Elbe-Elster-Grafikmappen.

Die Grafikmappen können weiterhin käuflich erworben werden.

Bei Interesse melden Sie sich gern unter:

Landkreis Elbe-Elster

Amt für Strukturentwicklung und Kultur
Sachgebiet Kultur und Partnerschaften
Anhalter Straße 7

04916 Herzberg

Tel.: 03535/465101

E-Mail: kulturamt@lkee.de

Katharina Schwarz

Sachgebiet Kultur und Partnerschaften



Übergabe der Grafikmappe „Kaleidoskop“ an Elbe-Elster-Berufskünstler. Von links nach rechts: Ararat Haydeyan, Angela Willeke, E.R.N.A., Paul Böckelmann, Catrin Große, Iris Stöber
Foto: Katharina Schwarz

Kulturhöhepunkte des Landkreises Elbe-Elster im Jahr 2024 stehen fest

Startschuss in das neue Kulturjahr ist die Kulturpreisverleihung 2023 am 23. Februar 2024

Save the date: Am 23. Februar 2024 eröffnet das Sachgebiet für Kultur und Partnerschaften offiziell für geladene Gäste, in einem festlichen Rahmen, das Kulturjahr 2024 im Landkreis Elbe-Elster. Mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr werden die Kulturpreisträger 2023 des Landkreises gewürdigt. Gemeinsam mit der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ werden wie gewohnt im Anschluss die neuen Förderbescheide der Kulturförderung „Kulturreise“ an Künstler, Kulturakteure, Vereine und Initiativen überreicht.

Vom 3. bis 10. März 2024 findet die 28. Literatur zwischen Elbe und Elster statt. Zum ersten Mal unter einem Leitthema erwartet Sie ein vielfältiges literarisches Programm von Poetry Slam bis zum Live-Hörspiel rund um das Thema „FRAUEN die Elbe-Elster bewegen.“ Am 21. März 2024 lässt der Landkreis zum Welt-Puppenspiel-Tag die Marionetten tanzen

und lädt zum Puppentheater ein. Ab 14. März öffnet das Museum Finsterwalde seine Türen und präsentiert eine vielfältige und ganz besondere Ausstellung der Amateurkunst in Elbe-Elster. Im Wonnemonat Mai findet am 4. und 5. Mai das 25. Jubiläum der Offenen Ateliers statt. Künstler, Künstlerinnen und Kreative bieten einen ganz besonderen Einblick an diesen Tagen in Ihre Ateliers und aktuellen Ausstellungen. Ein kulturelles, kulinarisches und musikalisches Erlebnis für die ganze Familie. Zum Deutsch-polnischen Jugendaustausch „smartFOOD“ lädt der Bereich der Kreispartnerschaften ein. Vom 11. bis 17. August 2024 findet in diesem Jahr in Elbe-Elster ein Jugendcamp für Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren zum Thema regionale Landwirtschaft und nachhaltige Lebensmittelherstellung statt. Unbedingt für den September vorzumerken ist das

26. Internationale Puppentheaterfestival vom 20. bis 29. September 2024 sowie der festetablierte Kreisheimatkundetage in Kooperation mit dem Museumsverbund am 16. November 2024.

Weitere Informationen, Anmeldefristen und Programmdetails zu den einzelnen Veranstaltungen folgen in den nächsten Ausgaben des Kreisanzeigers. Schauen Sie ebenfalls gern auf unserer Homepage <https://www.kulturreise-ee.de> vorbei.

Bei persönlichen Anfragen erreichen Sie uns unter:
Sekretariat Sachgebiet für Kultur und Partnerschaften
Tel.: 03535/465101 oder kulturamt@lkee.de

Katharina Schwarz

SGL Kultur und Partnerschaften

Aktuelles aus der Fahrbibliothek

Bücherbusse des Landkreises sind mit neuem Tourenplan ins Jahr 2024 gestartet

Am 2. Januar ist die Fahrbibliothek mit den beiden Bücherbussen in das neue Jahr gestartet, im Gepäck mit neuen Krimis und Romanen. Die aktuellen Termine und Haltezeiten hängen

in den Orten, - oder in direkter Nähe der Haltepunkte. Die Orte Fermerswalde (Tour 1-Nord) und Jeßnigk (Tour 5-Nord) werden ab diesem Jahr neuen Touren zugeordnet,

die Ankunftszeiten haben sich geringfügig geändert. Die Ausleihe für die Leser findet auch weiterhin montags statt.

Neu in den Tourenplan aufgenommen wurde der Halt in Rahnisdorf, der Bücherbus steht dort gegenüber der ehemaligen Kita. Der 2. Halt in Rahnisdorf ist am 26. Februar. Gedruckte Pläne für 2024 sind bei den Mitarbeitern im Bücherbus erhältlich. Die Termine sind ebenfalls auch auf der Homepage des Landkreises veröffentlicht.

Neu dort zu finden ist eine Alphabetische Liste aller angefahrenen Orte mit einer Beschreibung von Ort und Tour. So können sich auch neue Leser informieren, wo der Bücherbus steht und mit welcher Tour der Ort angefahren wird. Der Standort kann abweichen, wenn Verkehrsbeeinträchtigungen den Halt an gewohnter Stelle erschweren.

Bei Fragen erreichen Sie das Team telefonisch unter: 03535/ 46 5400 oder 5401 und per E-Mail: kreismedienzentrum@lkee.de



Auch im neuen Jahr werden die interessierten Leser und Leserinnen, wie hier zum Vorlesestag 2023 in Crinitz, ein umfangreiches Angebot in den Bücherbussen vorfinden. Foto: Pressestelle Landkreis/Tilo Wanka

Anika Pfützner
Leiterin Kreismedienzentrum

Teilnahmeaufruf zur 14. Amateurkunstausstellung

14. Auflage vom 14. März bis 12. Mai im Sängers- und Kaufmannsmuseum Finsterwalde



Foto: Grafik: Marion Manig

Vom 14. März bis 12. Mai präsentiert das Sängers- und Kaufmannsmuseum Finsterwalde Künstler unserer Region. Die 14. Amateurkunstausstellung des Landkreises Elbe-Elster soll eine möglichst breite Palette selbst ge-

schaffener Exponate der bildenden (Malerei, Grafik, Plastik) und der angewandten Kunst (künstlerische Textilgestaltung, Keramik, Schmuck- oder Glasgestaltung) vorstellen. Erfahrungsgemäß übersteigt die Zahl der eingereichten Werke die räumlichen Möglichkeiten. Aus diesem Grund wird eine Jury eine Auswahl treffen. Teilnahmeberechtigt ist jede Person, die das 18. Lebensjahr vollendet hat. Objekte können vom 27. Februar bis zum 3. März jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr im Sängers- und Kaufmannsmuseum Finsterwalde, Lange Straße 6/8, Tel. 03531 30783, abgegeben werden.

Bei der Übergabe ist gleichzeitig ein Schriftstück zu hinterlassen, auf dem Name, Anschrift, Telefonnummer und Geburtsjahr des Ausstellers sowie Titel und Größenangaben jedes eingereichten Objektes, dessen Technik und das Entstehungsjahr vermerkt sind. Um Verwechslungen vorzubeugen, ist jedes Objekt mit Künstlernamen und Titel zu versehen. Arbeiten auf Papier sollten ungerahmt abgegeben werden. Die Rückgabe der eingereichten Arbeiten ist garantiert.

Die Ausstellungseröffnung findet am 14. März um 18.00 Uhr statt.

Marcel Zeitel
SB Kunst- und Kulturförderung

Berufliches Gymnasium lädt zum Tag der offenen Tür ein

Die Mitarbeiter und Schüler des Beruflichen Gymnasiums Falkenberg laden ganz herzlich zum Tag der offenen Schultür ein. Dieser Tag dient in erster Linie den zukünftigen Schülern und deren Eltern zur Information und Orientierung über den weiteren Bildungsweg. Er findet in diesem Schuljahr am 24. Februar 2024 in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr am Standort Falkenberg, Clara-Zetkin-Str. 8 statt. In bewährter Weise werden vielfältige Informationen über den Unterricht, das Schulleben und die Anforderungen des Abiturs vermittelt. Anschaulich wird die Präsentation bisheriger Erfolge mit den Möglichkeiten des Schulhauses verbunden. Darüber hinaus wird über den Anmelde- und Laufbahnbedingungen beraten. Wir freuen uns über erste Erfahrungen mit dem Beruflichen Gymnasium plus Handwerk.

G. Gesper
Abteilungsleiter



„Ich rede mit jedem, der Demokrat ist“

Sebastian Krumbiegel zu Gast in Elbe-Elster mit aktuellem Gesprächsstoff und guter Musik

Die neue Herzberger Veranstaltungsreihe „Eine Runde Tacheles“ beginnt aus gutem Grund mit dem Sänger, Texter und Frontmann der Prinzen Sebastian Krumbiegel. Denn der Leipziger Musiker steht seit mehr als drei Jahrzehnten für offene Worte und für Haltung. Am Dienstag, dem 20. Februar, ist er auf Einladung der BücherKammer zu Gast im Bürgerzentrum der Kreisstadt. Veranstalterin Stephanie Kammer sprach mit ihm im Vorfeld.

Sebastian, Hose-Runterlassen und Tacheles-Reden, sind kein einfacher Weg, um durchs Leben zu kommen. Wo hast du das gelernt?

Sebastian Krumbiegel: Wie so oft im Leben ist es das Elternhaus, das dich prägt: Die Menschen, die schon ganz früh die Weichen stellen für die Art, wie du dich entwickelst. Ich erinnere mich da an meine Omi, die mir eine Story erzählte, an die sie sich oft erinnerte. Als sie neunzehn war, stand sie am 9. November 1938 am Leipziger Zoo. Sie beobachtete, wie Menschen Richtung Bahnhof getrieben wurden. Die normalen Passanten wie sie schauten alle starr in die entgegengesetzte Richtung, als würden sie das Ganze nicht bemerken. Dass meine Omi da weggesehen hat, dafür schäme sie sich, erzählte sie mir. Das ist einer von vielen Bausteinen, die mir klarmachten, dass ich mich einmischen und hinsehen möchte.

Hast du für deine Offenheit schon mal einen hohen Preis bezahlt?

Sebastian Krumbiegel: Eigentlich nicht. Jedenfalls habe ich das so nie empfunden. Natürlich kenne ich die Hetze, die dir entgegenschlägt, wenn der Internet- und Social-Media-Mob auf dich einprügelt. Aber andere Reaktionen bedeuten mir viel mehr. Eine junge Frau beispielsweise, die mir sagte: „Sie haben meine Kindheit schöner gemacht!“. Deshalb rücke ich von offenen Worten nicht ab. Wenn etwas nicht rund läuft, dann muss man denen, die entscheiden, auf die Finger gucken, hinterfragen und Fehler ansprechen.

Ich halte nichts von Politiker-Bashing und sinnlosem Schimpfen. Aber kritisch zu sein, ist wichtiger denn je. Man darf sich dabei nicht instrumentalisieren und unterwandern lassen. Darauf müssen alle, die etwas verändern und verbessern wollen, achten.

Alle, die das beherzigen, egal wie groß oder klein, müssen wir darin bestärken. Zuspruch und sozial supporten sind da essentiell. So verstehe ich Demokratie, und etwas Besseres haben wir bisher nicht.

Du engagierst dich gegen rechts. Was geht in dir vor, wenn du siehst, wie die Zustimmung für extreme Positionen zunimmt?

Sebastian Krumbiegel: Das ist etwas, das echt an meiner Hoffnung nagt. Ich habe Aufmärsche in Dresden anlässlich des Gedenkens an die Bombardierungen vom 13. Februar 1945 erlebt. Extreme Rechte aus ganz Europa schlugen dort auf, sangen „Deutschland, Deutschland über alles“, brüllten „Heil Hitler“ und „Sieg Heil“, ohne dass eingeschritten worden ist. Solche Nazi-Aufmärsche müssen beispielsweise konsequent blockiert werden. Wir müssen begreifen, wie viel auf dem Spiel steht. Es gibt Konflikte, Krieg in Europa, die Nachwirkungen der Pandemie, endlose Gewaltketten im Nahen Osten. So viel Streit! So viel Krieg! Warum eigentlich. Wir müssen uns um viel Wichtigeres kümmern: um unseren Planeten. Doch dazu kommen wir gar nicht bei all den Krisen.

Mit wem würdest du gern mal Tacheles reden?

Sebastian Krumbiegel: Ich rede mit jedem,

der ein Demokrat ist. Mit Holocaust-Leugnern, Hardcore-Nazis und Ideologen unterhalte ich mich nicht. Ich weiß nicht, ob es etwas bringen würde, mit Despoten wie Putin oder Assad zu sprechen. Es ist sicher richtig, das Gespräch zu suchen. Aber der gemeinsame Ausgangspunkt muss immer die beiderseitige Akzeptanz von Gesetz und Demokratie sein.

Was wünschst du dir für 2024?

Sebastian Krumbiegel: Ich wünsche mir, dass es ein Jahr der Zuversicht wird. Dass wir nicht zusammenbrechen unter diesen Lasten. Dass der Mensch sich wieder einkriegt. Dass er sich abwendet von Kriegen und Aufrüstung und sich ein friedliches Miteinander, ein echtes Miteinander-Klarkommen, wieder zum Ziel macht.

Sebastian Krumbiegel, vielen Dank für das gute Gespräch.

Stephanie Kammer

„Eine Runde Tacheles“ mit Sebastian Krumbiegel | Bürgerzentrum Herzberg | 20.02.24 | 19 Uhr | Eintritt 20 Euro | Karten in der BücherKammer (03535/248779) oder unter www.buecherkammer.de



Sebastian Krumbiegel vor dem Prinzen-Konzert 2017 in Herzberg mit zwei Herzberger Fans.

Foto: Stephanie Kammer

**Gesucht. Gefunden.
Traumwohnung.**

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de



Private Kleinanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.



Termine KVHS Februar 2024

KVHS ELBE-ELSTER

Geschäftsstelle Herzberg

Anhalter Str. 7, vhs.hz@lkee.de
Tel.: 03535 46-5301

Englisch für Einsteiger im Urlaub

Der Kurs weckt die Vorfreude auf einen schönen Urlaub. Er vermittelt Redewendungen und Beispielsätze für Ihren nächsten Aufenthalt im Gastland. Da in den meisten Urlaubsländern, besonders in der Tourismusbranche, ein gewisses Touristen-Englisch gesprochen wird, ist dieser Kurs hilfreich auch für Länder, deren Landessprache nicht Englisch ist. Nach diesem Kurs werden Sie in der Lage sein, sich vor allem in Flughäfen, Restaurants und Hotels zu verständigen.

Beginn Do 01.02., 09:30-11:00 Uhr, 10 Termine

Excel für Fortgeschrittene

Sie haben gute Grundkenntnisse in Excel und möchten Ihre Datenmengen besser verwalten? Dann ist dieser Kurs der richtige für Sie. Sie lernen anspruchsvolle Diagramme zu gestalten, bedingte Formatierungen zu verwenden, Daten bei der Eingabe zu überprüfen, Daten zu filtern und zu sortieren und verschachtelte Funktionen einzusetzen.

Beginn Di 13.02., 18:00-20:15 Uhr, 6 Termine

Aerobic für Einsteiger

Aerobic ist eine fröhliche und beschwingte Art, sich fit zu halten. Aerobic-Schritte, kombiniert mit choreographischen Elementen, helfen Ihnen, die Leistungsfähigkeit Ihres Körpers zu steigern und das Herz-Kreislauf-System anzuregen. Ziel ist die Motivation zu langfristiger körperlicher Aktivität sowie die Freude an der Bewegung. Neben dem Hauptteil von Aerobic werden Kraft-, Dehn-, Entspannungs-, Flexibilität- und Stabilisationsfähigkeiten trainiert. Nach einer Einführung folgt eine Vielzahl von Übungen für Hals-, Nackenbereich, Brust- und Lendenwirbelsäule sowie Bauch, Beine und Po.

Beginn Mi 14.02., 18:15-19:00 Uhr, 14 Termine

Vorsorge - Warum Patientenverfügung und Co so wichtig sind (Seniorenakademie)

Viele haben schon mal von den Begriffen Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung gehört. Aber was genau steckt dahinter und warum ist dieses Thema so wichtig für einen selbst oder die Angehörigen? Wir erklären Ihnen, wieso es so wichtig ist, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. (entgeltfrei)

Mi 21.02., 16:00-17:30 Uhr

Kochkurs „Mediterrane Küche“

Die griechische Küche zählt zur mediterranen Küche. Deshalb finden sich neben den für diese Region typischen Gewürze wie Oregano, Rosmarin, Thymian und Salbei auch reichlich Gemüse, Käse und Oliven - meist die Sorte Kalamata - in den Rezepten. Zu allen Gerichten wird Brot gegessen. Ein weiteres nennenswertes Hauptmerkmal der griechischen Küche ist die fast ausschließli-

che Verwendung von Olivenöl. Dieses dort heimische Naturprodukt wird sowohl zum Kochen als auch zum Braten benutzt, sogar beim Kuchenbacken findet es Verwendung. Von vielen anderen Balkanküchen unterscheidet sich die griechische dadurch, dass nie scharf gewürzt wird. Wir bereiten in diesem Kurs delikate, vegetarische und vollwertige Gerichte zu - lassen Sie sich überraschen.
Mo 26.02., 16:00-19:45 Uhr

Grundkurs Ölmalerei

Sie erhalten einen Einblick in die Kunst der Ölmalerei. Als Motive nutzen wir Landschaften und Stillleben. Der Kurs ist für Anfänger*innen, aber auch für Teilnehmer*innen mit Grundkenntnissen geeignet. Sie lernen dreidimensionale Formen in verschiedenen Räumen darzustellen, Licht und Schatten in fließenden Kontrasten verschiedener Farben einzubinden und eine harmonische Bildkomposition aufzubauen.
Beginn Di 27.02., 09:00-11:15 Uhr, 6 Termine

Regionalstelle Elsterwerda

Schlossplatz 1a,
Tel.: 03533 620-8521
vhs.eda@lkee.de

Englisch für die Reise- Einführung in die englische Sprache, aber mit Pep!

Sie wollen in Ihrem nächsten Urlaub nicht mehr sprachlos sein? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sie!

Beginn Mo 12.02., 16:30-18:00 Uhr, 12 Termine

Grundkurs Excel

Excel ist wohl die bekannteste Form der Tabellenkalkulation. Von der Verwaltung des privaten Haushaltsbuches über die Verwaltung kleiner Vereine bis zur Erstellung umfangreicher Preiskalkulationen ist alles möglich, was in Beruf, Schule oder im privaten Bereich notwendig ist. Anhand praktischer Beispiele werden die Teilnehmer in die Grundlagen der Tabellenkalkulation eingeführt und lernen, Listen anzulegen, die Grundrechenarten und einfache Formeln anzuwenden.

Grundlegende PC-Kenntnisse werden vorausgesetzt.

Beginn Di 13.02., 17:00-19:15 Uhr, 6 Termine, Bad Liebenw.

Grundkurs für Hobbyimker

Dieser Anfängerkurs richtet sich an all jene, die sich für die Bienenzucht interessieren, diese auch ausüben möchten oder sich über dieses Thema informieren wollen. Im Anschluss an die theoretische Unterweisung wird ein Praxistag in einem Imkereibetrieb durchgeführt. Beginn Sa 02.03., 09:00-15:00 Uhr, 4 Termine

Für Elsterwerda wird dringend ein/e Kursleiter/in für Tai-Chi / Qi Gong, Step Aerobic und Pilates gesucht.

Bei Interesse und entsprechenden Voraussetzungen melden Sie sich bitte unter 03533 6208520.

Regionalstelle Finsterwalde

Tuchmacherstraße 22,
Tel. 03531 7176-100,
vhs.fi@lkee.de

Englisch Aufbaukurs B1

Für Teilnehmer*innen mit guten Vorkenntnissen geeignet. Beginn Mo 12.02., 09:00-10:30 Uhr, 12 Termine

Portugiesisch Grundkurs

Beginn Di, 13.02., 17:30-19:00 Uhr, 15 Termine

Die Grundlagen des Filzens

Die erfahrene Filzkünstlerin, Sabine Reichert-Kassube, wird Ihnen das traditionelle Handwerk näherbringen. Sie bekommen die Möglichkeit, kleinere Filzobjekte wie Blumen oder Schmuck u.a. herzustellen.

Beginn Di 13.2., 17:00-20:00 Uhr, 7 Termine, Werenzhain

Surrealismus praktisch erkunden

Fantasie fließen lassen und die Grenzen der Realität überschreiten - wir ergründen die Ursprünge des Surrealismus bei Künstlern wie Hieronymus Bosch und erleben die surreale Formensprache von Max Ernst, Rene Magritte und Salvador Dali. In praktischen Versuchen erproben wir besondere Techniken des Surrealismus wie Frottage und Décalcomanie. Sie werden kleine, fantastische und individuelle Kunstwerke mit nach Hause nehmen.

Beginn Mi 14.02., 10:00-11:30 Uhr, 6 Termine

Latein für Neugierige

In Tausenden von Lehn- und Fremdwörtern sowie Redewendungen ist Latein auch heute noch präsent. Für medizinische und juristische Studiengänge ist es nach wie vor Voraussetzung, für (Kunst-)Geschichte und Philosophie sehr empfehlenswert. Beginn Mi, 14.02., 14:30-16:00, 10 Termine

Zaubern lernen - einfach und wirkungsvoll

Vom Magier Rene erfahren Sie viele interessante Geheimnisse der Magie und erlernen im Handumdrehen mehrere Zaubertricks - ganz ohne Vorkenntnisse oder besondere Fingerfertigkeit. Sie erwartet ein unterhaltsamer, verblüffender und lehrreicher Abend, an dessen Ende Sie mehrere Zaubertricks vorführen und hier durch Familie und Freunde beeindrucken können.

Mi 14.02., 17:00-19:30 Uhr

Stärkendes Rückbildungsyoga

Ein Rundum-Programm zum Aufbau der Muskulatur und Durchführung von Entspannungstechniken erwartet Sie in dem Kurs. Ab 6 Wochen nach der Geburt, Babys können gern mitgebracht werden.

Beginn Mi 14.02., 09:30-11 Uhr, 10 Termine

Spanisch Grundkurs A1

Erlernen Sie die Grundkenntnisse - vermittelt durch einen Muttersprachler. Beginn Do 15.2., 17-18:30 Uhr, 15 Termine

Rumänisch für den Urlaub

Erlernen Sie die Grundkenntnisse mit einer Muttersprachlerin. Beginn Do 15.02., 18:00-19:30 Uhr, 15 Termine

Kalligrafie – die Kunst des Schönschreibens

Erlernen Sie diese Kunst und erschaffen Sie sich ganz besondere und individuelle Einladungen, Grußkarten oder ähnliches. Beginn Do 15.02., 13:30-15:00 Uhr, 10 Termine

Standardtänze Grundkurs

Im Grundkurs sind alle richtig, die das Tanzen erlernen wollen. Zur Auswahl stehen Tänze wie Walzer, Foxtrott oder auch Spaß- und Westerntänze. Beginn Fr 16.02., 18:40-20:10 Uhr, 10 Termine

Einnahmenüberschussrechnung (EÜR) – Mehr als ein Haushaltsbuch

Der Kurs wendet sich vor allem an Freiberufler*Innen und Kleingewerbetreibende. Sie erlernen die grundlegenden Rahmenbedingungen zu den Einnahmen und Ausgaben, deren Erfassung und Besteuerung. Beginn Mo 19.02., 18:00-20:15 Uhr, 8 Termine

Elfen-Klang – Entspannen mit Klangschalen

Entfliehen Sie dem Alltagsstress und erleben Sie eine andere Form der Tiefenentspannung durch den harmonischen Klang und die sanften Schwingungen der Klangschalen und weiterer Instrumente. Beginn Di 20.02., 18:00-19:30 Uhr, 6 Termine

Fotobuch erstellen

Behalten Sie Ihren Urlaub oder die große Familienfeier in Form eines Fotoalbums in

Erinnerung! Mit einfacher Software stellen Sie unter Anleitung Ihre Bilder unkompliziert zu einem individuellen und ansprechenden Album zusammen.

Beginn Mi 21.02., 18:00-20:15 Uhr, 3 Termine

Islam - Mohamed und der Koran

Sie erhalten neben Informationen zu den Grundzügen des Islams einen Einblick in das Leben, Wirken und Handeln Mohameds, des Gründers dieser Weltreligion. Im zweiten Teil wenden wir uns dem alles prägenden Buch des Islam, dem Koran, zu und bemühen uns, Texte zu verstehen, Hintergründe zu sehen und zu verstehen, warum dieses Buch nicht von der ersten Seite bis zum Ende einfach so gelesen werden kann. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die mit Religion und Glauben üblicherweise „nichts am Hut“ haben und verstehen möchten.

Beginn Do 22.02., 18-20:15 Uhr, 2 Termine

Grundkurs Excel

Beginn Di 27.02., 18:15-20:30 Uhr, 6 Termine

Italienisch Grundkurs

Beginn Do 29.02., 17:00-18:30 Uhr, 15 Termine

Detox mit Ayurveda

Das Frühjahr ist die beste Zeit, den Körper von innen zu reinigen. Die jahrhundertealte indische Heilkunst bietet zahlreiche Reinigungs- und Entgiftungskuren (neudeutsch: Detox) an, um den Körper zu regenerieren, Gewicht zu verlieren und mehr Energie zu erhalten. Sie erhalten ein Hintergrundwissen zum Ayurveda und alltagstaugliche Tipps. Beginn Do 29.02., 17:15-19:30 Uhr, 1 Termin

Rückenschule mit Faszienrolle

Durch sanfte Bewegungen auf der Übungsrolle trainieren und entlasten wir den Rücken. Beginn Fr 01.03., 18:00-19:00 Uhr, 12 Termine

Höfische Tänze – Einführung in die Tänze aus der Zeit des Barocks und Rokoko

Der Kurs vermittelt die Grundlagen historischer und höfischer Tänze aus der Zeit des 18. Jahrhunderts. In den letzten Jahren haben immer mehr zunehmend Spaß daran, sich in höfische Gewänder aus dieser Zeit zu kleiden und sich auf Festen und Veranstaltungen zu flanieren und die alten Tänze zu zeigen. Beginn Sa 02.03., 14:00-17:15 Uhr, 4 Termine (2.3., 9.3., 16.3. und 23.3.)

Häkeln und Stricken lernen - leicht gemacht

Beginn Di 05.03., 18-19:30 Uhr, 6 Termine

Lernstube

Das entgeltfreie Lernangebot für alle, die besser lesen und schreiben können möchten. Gefördert aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Brandenburg.

Herzberg Mo 10 bis 17 Uhr

Finsterwalde Mi 9 bis 16 Uhr

Elsterwerda Di 10-17 Uhr und Do 9-16 Uhr

DIGI-STUBE

Probleme bei Online-Anträgen oder Buchen von Online-Tickets? Sie möchten mit Ihren Enkeln chatten und wissen nicht wie? Dann kommen Sie in die Digi-Stube:

Finsterwalde Di 10 bis 17 Uhr

Herzberg Mi 10 bis 16 Uhr

Neue Bühne Senftenberg gastiert mit „Eine Sommernacht“

Museum Schloss Doberlug feiert den Valentinstag mit einer turbulenten Liebesgeschichte nach

Die neue Bühne Senftenberg gastiert am 18. Februar um 18.00 Uhr auf Einladung des Museums Schloss Doberlug im Refektorium am Schloss und präsentiert mit „Eine Sommernacht“ eine turbulente Liebesgeschichte. Eine Plastiktüte voller Geld. Und zwei Menschen Mitte 30, die aus ihrem gewohnten Leben ausbrechen. Helena und Bob lernen

sich abends in einer Bar kennen. Da die erfolgreiche Scheidungsanwältin wieder einmal von ihrem Liebhaber versetzt wurde, spricht sie den unscheinbaren Kleinkriminellen an, der eigentlich auf seinen nächsten Auftrag wartet. Kurzerhand landen die beiden im Bett. Nach dem enttäuschenden One-Night-Stand gehen sie auseinander, ohne den Wunsch, sich

wiedersehen zu wollen. Aber am nächsten Tag begegnen sich Helena und Bob zufällig erneut. Während sie in einem vollgekotzten Brautjungferkleid von der Hochzeit ihrer Schwester flüchtet, muss er sich mit einer großen Summe Geld vor seinem Boss verstecken. Gemeinsam ziehen sie in einer abenteuerlichen Mittsommernacht durch die Straßen Edinburghs und hauen 15.000 Pfund auf den Kopf. Findet die verkorkste Liebesgeschichte doch noch ein glückliches Ende? Mit Esprit, Witz und Leichtigkeit erzählt die Komödie von einer ungewöhnlichen Begegnung zwischen zwei unterschiedlichen Menschen. So werden die ernstesten Fragen, die beide in ihren derzeitigen Lebensphasen beschäftigen, zu einem spielerischen Vergnügen. Mit den stimmungsvollen Live-Songs auf der Bühne sind zu jeder Jahreszeit Sommergefühle garantiert! Eintritt 16,00 Euro, ermäßigt 14,00 Euro. Die Karten werden an der Museumskasse im Schloss Doberlug verkauft; die Veranstaltung findet im benachbarten Refektorium statt. Um Voranmeldung unter Tel. 035322 6888520 oder E-Mail museum-schlossdoberlug@lkee.de wird gebeten.



Cassandra Emilienne und Robert Eder stehen im Regen.

Foto: Steffen Rasche

Dr. Torsten Lehmann
Museumsverbund Elbe-Elster

Holzschnitte in der Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun

Ein kreativer Seminartag im
Herzberger Kunstraum



Jonah Willeke Klasse 11 beim Bearbeiten des Holzdrucks.
Foto: Anne-Christin Bogott

Ende November besuchte der Seminarkurs „Art&Event“ des Sängerstadt-Gymnasiums Finsterwalde die Kreismusik und Kunstschule Gebrüder Graun in Herzberg. Gemeinsam mit der Leiterin des Fachbereichs Kunst Gabriele Lang, der Dozentin Petra Schober und Kunstlehrerin Anne-Christin Bogott erkundeten die Teilnehmer verschiedene künstlerische Techniken, wobei das Hochdruckverfahren im Mittelpunkt stand. Der Höhepunkt des Tages war die praktische Anwendung des Hochdruckverfahrens zur Erstellung von Druck-Holzschnitten. Vom Entwurf über die Übertragung des Bildes auf das Holz bis zum abschließenden Druckvorgang erlebten die Beteiligten einen sehr kreativen Prozess, der nicht nur anspruchsvoll, sondern auch äußerst anregend war. Die Dozentinnen unterstützten dabei, die Herausforderungen der verschiedenen Arbeitsschritte mit den entsprechenden Werkzeugen zur Bearbeitung der Holzplatten und dem anschließenden Druck zu meistern. Insgesamt war die Tagesexkursion nicht nur lehrreich, sondern auch motivierend. Die praktische Auseinandersetzung mit dem Hochdruckverfahren erweiterte die künstlerischen Fähigkeiten der Teilnehmer und schärfte den Blick für die Vielfalt der Druckgrafik. Es entstanden tolle Drucke, die die Anwesenden für Ausstellungen und als wertvolle Geschenke verwenden können.

Gabriele Lang
Leiterin Fachbereich Kunst

Sternenglanz und Adventszauber

Schradengrundschule Großthiemig mit vielfältigen Aktivitäten
in der Vorweihnachtszeit



Kathleen Gude bastelte mit den Kindern Nikoläuse.

Foto: Karina Tanneberger

Advent, die schönste Zeit im Jahr – dass der Advent nicht nur „voll und stressig“ sein muss, beweist das Team der Evangelischen Schradengrundschule Großthiemig. Die vergangenen Tage und Wochen gestalteten sich Schüler, Lehrer und Erzieher schön, ruhig und besinnlich. So wurde die Vorweihnachtszeit zu einer ganz besonderen Zeit, nicht nur für die Schulgemeinschaft.

Im Rahmen des Sachkundeunterrichts begab sich die gesamte Schule bereits im November nach Radebeul ins Planetarium. Dort wurden sowohl Schüler als auch Lehrer auf eine spannende Reise in unser Sonnensystem mitgenommen. Sie tauchten in die Geheimnisse über die Entstehung des Universums sowie unserer Erde ein und lernten die Planeten mit ihren Besonderheiten kennen. Der realistisch Dargestellte Sternenhimmel und die Sternbilder rundeten die faszinierende Reise der jungen Forscher ab.

Am Nachmittag des 29. November wurde dann das Schulgebäude in weihnachtlichen Glanz getaucht. Gemeinsam mit ihren Kindern bastelten zahlreiche Eltern bei süßen Naschereien Kerzen, Sterne und Gestecke für die Klassenräume und stellten einen Weihnachtsbaum auf.

Das weihnachtliche Ambiente bot eine wunderschöne Kulisse für das Nikolausprojekt in

Zusammenarbeit mit Gemeindepädagogin Kathleen Gude. Nach der Geschichte vom heiligen Nikolaus, der tausende Kinder am 6. Dezember glücklich macht, erschufen die Kleinsten eigene Nikoläuse und die größeren Kinder zauberten zuckersüße Kekse für alle in der Weihnachtsbäckerei. Die Überraschung war groß, als die gebastelten Nikoläuse dann plötzlich mit den Keksen gefüllt waren.

Eisig schön war es für Schüler, Lehrer und Erzieher am 12. Dezember beim Dresdener Eismärchen in der Joynext-Arena. Der Dresdener Eislaufclub verzauberte die Großthiemiger Schüler mit dem Märchen „Die Schöne und die Bestie“ und flitzte in einer bunten und spannenden Märchenwelt über das Eis.

Noch am selben Nachmittag empfing die Schule die Großthiemiger Bürger beim lebendigen Adventskalender. Hinter dem 12. Türchen erklangen in der Schule bekannte Weihnachtslieder wie Feliz Navidad und Jingle Bells, die Kinder der Klassen 2 bis 6 führten ein weihnachtliches Programm auf und bereicherten mit Tanz, Gedichten und Gesang „Großthiemigs Weg zur Weihnacht“.

Bianka Krüger
Evangelische Schraden-Grundschule



Flyer



Prospekt



Broschüre

RAN AN DIE BEILAGEN!

Egal ob Prospekte, Flyer, Broschüren - mit uns kommen Sie gut an!

Fragen Sie uns einfach!
Ihr persönliches Angebot erhalten Sie hier:
beilagen@wittich-herzberg.de

...wir kennen uns damit aus!



Kultur- und Veranstaltungskalender

Freitag

26. Januar 2024

Fußreflexzonen

bis 28.01.24, 17 Uhr bis 13 Uhr, Mühlberg, Kloster Marienstern, soweit die Füße tragen, Leitung: P. Alois Andelfinger und P. Ugin Arockiasamy, Info: 035342 879-270

Samstag

27. Januar 2024

Stadtführung in der Kurstadt

11 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt 1, Rundgang in der Innenstadt, 5 €/P., Info: 035341 628-0

Karneval des MCE

19:30 Uhr, Alt Nauendorf, Gasthaus, Männerchor Einigkeit

Return of the Brandenburg

22 Uhr, Finsterwalde, Bau122, Allstars Part 2, Bypass e. V.

Sonntag

28. Januar 2024

Neue Bühne Senftenberg

17 Uhr, Röderland OT Saathain, Park 5, musikalische Erinnerung an Gundermann, **Wo soll ich landen ...**, 19 €, Info: 03533 819245

Montag

29. Januar 2024

Cat Person

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Drama, F, USA 2023, 120 Min., FSK 16, Info: 03531 2211

Donnerstag

1. Februar 2024

Nähgruppe

16 Uhr, Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, HausLeben, Info: 035341 266849

Freitag

2. Februar 2024

Kindermusical

16 Uhr, Finsterwalde, Kulturweberei, „Die Schöne und das Biest“, Info: 03531 783502

Heimatabend

19 Uhr, Alt Nauendorf, Gasthaus, Finsterwalder Heimatkalender e. V., Eintritt frei, Spende

Karnevalsboom des MCE

19:30 Uhr, Alt Nauendorf, Gasthaus, Männerchor Einigkeit e. V.

Samstag

3. Februar 2024

Bunte Unterhaltungsshow

16 Uhr, Finsterwalde, Kulturweberei, **Schlagerspaß mit Andy Borg**, Info: 03531 783502

Karneval des MCE

19:30 Uhr, Alt Nauendorf, Gasthaus, Männerchor Einigkeit e. V.

Sonntag

4. Februar 2024

Torfstichführung

9:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt 1, zum „Alten Torfstich“, mit Günther Barth (VSW), 2 h Wanderung, ca. 5,5 km, Info: 0171 5120661

Ein Sternbild für Flappi

10 Uhr, Herzberg, Leipziger Straße 5, Planetarium, ab 6 Jahre, Info: 03535 70057

AstroKids - Beobachtung

10 Uhr, Herzberg, Leipziger Straße, Wasserturm, Sternwarte, nur mit Anmeldung, Info: 03535 70057, www.planetarium-herzberg.de

Montag

5. Februar 2024

Die Theorie von allem

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Thriller, BRD 2023, 118 Min., FSK 6, Info: 03531 2211

Dienstag

6. Februar 2024

Sparkassen Kinotag

20 Uhr, Finsterwalde, Weltspiegel Kino, **Ladies Night**, Sparkasse Elbe-Elster, Eintritt frei

Mittwoch

7. Februar 2024

Sonne, Mond und Sterne

10 Uhr, Herzberg, Leipziger Straße 5, Planetarium, ab 7 Jahre, Info: 03535 70057

Entspannung durch Farben

16:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, HausLeben, Info: 03535 46-2980

Donnerstag

8. Februar 2024

Themencafé

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, HausLeben, „Damals war's – schön war die Zeit“, literarisch-musikalische Veranstaltung mit 60iger und 70iger Jahre Musik, Info: 035341 266849
17 Uhr, Body in (E)Motion

Faktencheck

17 Uhr, Herzberg, Leipziger Straße 5, Planetarium, ab 10 Jahre, Info: 03535 70057

Lesung mit Heinz Strunk

19:30 Uhr, Finsterwalde, Kulturweberei, **Der Gelbe Elefant**, Info: 03531 783502

Samstag

10. Februar 2024

Rundwanderung

8 Uhr, Bad Liebenwerda, Parkplatz Busbahnhof, **von den Kmehlener Bergen** über den Kuttschenberg bis zum Schlosshof Großmehlen, mit Annemarie Schöne, ca. 10 km, leicht, Anmeldung bis 05.02.24 unter 035341 14249

Karneval des MCE

19:30 Uhr, Alt Nauendorf, Gasthaus, Männerchor Einigkeit e. V.

Sonntag

11. Februar 2024

Der neugierige Thomas

10 Uhr, Herzberg, Leipziger Straße 5, Planetarium, ... **geht auf Weltraumreise**, ab 7 Jahre, Info: 03535 70057

Närrischer Frühschoppen

11:11 Uhr, Alt Nauendorf, Gasthaus, MCE Männerchor Einigkeit e. V.

Montag

12. Februar 2024

Rosenmontagskarneval

11:11 Uhr, Alt Nauendorf, Gasthaus, MCE Männerchor Einigkeit e. V.

Black Friday for Future

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Komödie, FRA 2023, 120 Min., FSK 12, Info: 03531 2211

Mittwoch

14. Februar 2024

Valentinstag mit Lars Redlich

19:30 Uhr, Röderland OT Saathain, Park 5, Lars But Not Least, 20€, Info: 03533 819245

Donnerstag

15. Februar 2024

Beobachtungsabend

10 Uhr, Herzberg, Leipziger Straße, Wasserturm, Sternwarte, **Mond, Jupiter und Deep Sky Objekte**, Anmeldung, Info: 03535 70057

Musicalpremiere

und **16.02.2024**, 19:30 Uhr, Finsterwalde, Kulturweberei, „**Hinterm Horizont macht Schule**“, mit Kindern der Sängerstadtregion, Info: 03531 783502

Technische Ausstellung

Kirchhain, Gerberstraße 42, Info: 035322 2293

Freitag

16. Februar 2024

Besinnungswochenende

bis **18.02.24**, 17 Uhr bis 13 Uhr, Mühlberg, Kloster Marienstern, in der Fastenzeit, Leitung: P. Alois Andelfinger und P. Ugin Arockiasamy, Info: 035342 879-270

Konzert im Graunzentrum

19 Uhr, Wahrenbrück, der **Kreismusik- und Kunstschule Gebrüder Graun**, Info: Musikschule.Hz@lkee.de

Samstag

17. Februar 2024

Tag der offenen Tür

9 Uhr bis 12 Uhr, Finsterwalde, Oberstufenzentrum Elbe-Elster, Abteilung Sozialwesen, Eintritt frei

Winterlauf und Zweikampf

15 Uhr, Finsterwalde, Stadion des Friedens, www.neptun08-finsterwalde.de

Sonntag

18. Februar 2024

Neue Bühne Senftenberg

18 Uhr, Doberlug, Museum Schloss, Refektorium, „**Eine Sommernacht**“, 16 €, erm. 14 €, mit Voranmeldung, Info: 035322 6888-520

Montag

19. Februar 2024

Krähen – Die Natur beobachtet

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Doku, BRD 2023, 89 Min., FSK 6, Info: 03531 2211

Dienstag

20. Februar 2024

Tag des offenen Lernens

8 Uhr bis 13:30 Uhr, Finsterwalde, Oberstufenzentrum Elbe-Elster, Abteilung Sozialwesen, Eintritt frei

Klangreise

19:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, HausLeben, Info: 035341 266849

Mittwoch

21. Februar 2024

Selbsthilfegruppe „Brustmädels“

17 Uhr, Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, HausLeben, Info: 035341 266849

Donnerstag

22. Februar 2024

Vortrag Sanitätshaus Kröger

18 Uhr, Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, HausLeben, „**BaliAnce**“, Beraten und Begleiten von Brustkrebspatientinnen, Info: 03535 46-2980

Freitag

23. Februar 2024

Auftakt zur Stummfilmreihe

19 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Gerberstraße 42, Weißgerbermuseum, technische „**Ausstellung „Nosferatur – Eine Symphonie des Grauens**“

Samstag

24. Februar 2024

Wanderung durch Großenhain

9 Uhr, Dobra, Wanderparkplatz, von der Stadtteichrunde bis zum Ludwig-Jahn-Denkmal, mit Annemarie Schöne, ca. 7,6 km, leicht, Anmeldung bis 19.02.24 unter 035341 14249

Zampern in Pechhütte

9 Uhr bis 18 Uhr, Finsterwalde, OT Pechhütte

Ausstellung Echte Körper

u. **25.02.24**, 11 bis 18 Uhr, Finsterwalde, Kulturweberei, **Von den Toten lernen**, Tageskasse

Stadtführung in der Kurstadt

11 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt 1, Rundgang in der Innenstadt, 5 €/P., Anmeldung bis 23.02.24 unter 035341 628-0

Sonntag

25. Februar 2024

Gartenlust im Frühling

16 Uhr, Finsterwalde, ev. Gemeindehaus, Arche, mit A. Schneider, S. Weinert, A. M. Stoll (Klavier), Eintritt frei, Spende willkommen

Montag

26. Februar 2024

One for the Road

Finsterwalde, Weltspiegel-Kino, Drama, BRD 2023, 115 Min., FSK 12, Info: 03531 2211

Freitag

1. März 2024

Die Schule der magischen Tiere

17 Uhr, Finsterwalde, Sängerstadt-Gymnasium, Aula, Seminarkurs „**Co-Production**“, Förder-schulprojekt, Eintritt frei

Heimatabend

19 Uhr, Alt Nauendorf, Gasthaus, Eintritt frei

Samstag

2. März 2024

Sängerpokal Verein Neptun 08

9 Uhr, Finsterwalde, Schwimmhalle fiwawe

Frühblüherstage

und **03.03.24**, 10 Uhr bis 17 Uhr, Saxdorf, Hauptstraße 5, Pfarrgarten, Info: 035365 8390

Best of der Kreismusik- und KS

16 Uhr, Einlass: 15:30 Uhr, Finsterwalde, Kulturweberei, Gebrüder Graun, 15 €, Musikschule.Hz@lkee.de

Start der LiteraTour Elbe-Elster

17 bis 18:30 Uhr, Saxdorf, Hauptstr. 5, Pfarrgarten, „**Alles hat seine Zeit**“ u. „**Das Buch Kohelet**“ m. Walfriede Schmitt (Rezitation) & Conny Bauer (Posaune), Info: 035365 8390

IceRave im Bau122

22 Uhr, Finsterwalde/Massen, w Kxxma & OSTEKKE, Bypass e. V.

Sonntag

3. März 2024

Torfstichführung

9:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt 1, RH, zum „Alten Torfstich“, mit Günther Barth (VSW), 2 h Wanderung, ca. 5,5 km, Info: 0171 5120661

Kammermusikfestival

17 Uhr, Finsterwalde, Kulturweberei, „Clarinet News“, Erwachsene 15 €, Kinder 7,50 €, Info: 03531 783502

Ausstellungen

24. November 2023 bis 10. März 2024
Museum Mühlberg 1547, „Eine schöne Beschercung!“ weihnachtliche und winterliche Schokoladenpapiere, Sonderausstellung aus der Sammlung von Sven Stabroth, Info: 035342 837000

27. November 2023 bis 3. März 2024
Finsterwalde, Lange Straße 6 – 8, Sängers- und Kaufmannsmuseum, „Stadtbilder – Finsterwalde im Wandel“, Info: 03531 30783/501989

3. Dezember 2023 bis 28. Januar 2024
Samstag und Sonntag 14 bis 17 Uhr, „Krippenausstellung“, mit köstlicher Versorgung, 4€/P., Kinder frei, Gruppenöffnung nach Vereinbarung, Info: 035342 879270

1. Januar 2024 bis 31. März 2024
Bad Liebenwerda, Roßmarkt 12, Tourist Information, „Bunte Vielfalt“, Ausstellung von Hella Rühl mit Aquarellbildern, Info: 035341 628-0, info@bad-liebenwerda.de

Dauerausstellungen

täglich 11 bis 18 Uhr, Doberlug, Schloss, Museum, „Vom Feinsten. Preußische Adelschätze in sächsischen Mauern“, Info: 035322 688-520, museum-schlossdoberlug@lkee.de, www.museumsverbund-lkee.de

Sonntags, 10 Uhr bis 12 Uhr und nach Absprache, Finsterwalde, Geschwister-Scholl-Straße 2, Feuerwehrmuseum, „Die Geschichte des Feuerlöschwesens in der Stadt und Umgebung“, Info: 03531 2704

Mittwochs & Freitags, 10 Uhr bis 12 Uhr, Fachwerkhaus Domsdorf geöffnet, oder individueller Termin: 035341 495959

Ganzjährig, Doberlug, Schlossstraße 8 A, Klosterkirche, zur „Geschichte der Zisterzienser“
Ganzjährig, Maasdorf, Liebenwerdaer Straße 2, Dauerausstellung zur „Regionalen Kohle-, Energie- und Industriegeschichte“, Info: 035341 49736

Kleinkrausnik, Nummer 5, Dorfmuseum, Termine auf Anfrage: 035323 61119
Hohenbucko, Dorfstraße 36, „DDR Heimatmuseum“, Termine auf Anfrage: 0176 21559334 und 0151 28162799

Sonstiges

Pflegestützpunkt Elbe-Elster Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2, Dienstag: 9 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 17 Uhr
Donnerstag: 9 Uhr bis 13 Uhr
Terminvereinbarung unter 03535 46-2980 oder 03535 46-2981

Außenstelle Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, HausLeben Kurstadtregion Elbe-Elster e. V., Dienstag: 14 Uhr bis 17 Uhr, Terminvereinbarung unter 03535 46-2980

25.01. und 22.02.2024, 16:30 Uhr, Handarbeitsgruppe, Info: 035341 266849

29.01./05./12./19./26.02.2024, 10 Uhr, Montagstreff und 14 Uhr, Yoga

Außenstelle Finsterwalde, Berliner Str. 1, Eingang Moritzstraße, Donnerstag: 14 bis 17 Uhr, nach Vereinbarung unter 03535 46-2980
täglich 10 Uhr bis 18 Uhr, WE bis 17 Uhr, Saxdorf, Hauptstraße 5, Pfarrgarten, Besichtigung möglich, Info: 035365 8390, kontakt@saxdorf.de, www.saxdorf.de

Chorprobe, Montags, 19 bis 20:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Südring 15, Gemeindezentrum, Chor – Singen macht Freu(n)de! „Nebenbei“ geschieht so Vieles: tief durchatmen, Treffen mit netten Leuten, Lachen. Neue Sängerinnen herzlich willkommen!

Dienstag und Donnerstag, 9 Uhr bis 11 Uhr Herzberg, Planetarium, vor Ort für nähere Auskünfte, Fragen oder Anmeldungen, Info: 03535 70057, planetarium.herzberg@t-online.de

Dienstags, 20 Uhr, Bad Liebenwerda, Südring 15, Gemeindezentrum, Posaunenchorprobe in gemütlicher Runde für unterschiedliche Gelegenheiten, Infos und Leitung: Dipl. Musiker Ulf Kluge, 0172 6414427

Donnerstag, 19 bis 20:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Riesaer Str. 5 – 7, Grundschulzentrum Robert Reiss, öffentliche Chorprobe des Kurstadtsingkreises, Info: 035341 2273

Freitags, 19 Uhr, Werenzhain, Yoga & Kunst-, Entspannungs- und Bewegungsreise für Jung und Alt, Atelierhof Werenzhain, Anmeldung: 035322 32797

Sonntags, 11 bis 18 Uhr, Garten, Galerie und Hof Café geöffnet

Samstag, Sonntag & am Feiertag, 11 Uhr bis 18 Uhr, Anmeldung, Kräuterhof Bönitz, Kerstin Wittig, Info: 035341 499849

Sonntags, 9:30 Uhr, Bad Liebenwerda Kurpark, Nähe Musikmuschel, Lauf- und Walkingtreff des LWV 05 BaLie, sportliche Erkundung, Info: 0163 2063131

jeden 1. Freitag im Monat, 14 Uhr Doberlug-Kirchhain, Waldhufenstraße 55, Ruheforst Waldhufe, Gruppenführung mit Kennenlernen des Bestattungswaldes, ohne Anmeldung, Info: 035322 688401

jeden 1. Samstag im Monat 14 bis 17 Uhr Schlieben, KZ Gedenkstätte, nach Vereinbarung kleine und große Führungen von ca. 1,5 bis 2,5 Std., Info: Dr. Jürgen Wolf 035361 416, Nancy Heinze 0172 3765341

jeden 1. Samstag im Monat 20 bis 21 Uhr, Elsterwerda, Hauptstraße 29, Rundgang mit dem Elsterwerdschen Stadtwächter, mit Anmeldung, Info: 03533 650 Mühlberg, Kloster Marienstern 30.01./6./13./20/27.02.24, 15 bis 20:30 Uhr, Yoga im Kloster, mit Frau Schneidewind 20.02.24, 15 Uhr, Rommé, mit Rosalie Lippke Info: 035342 879270

Samstag, 17.02.2024, 12 Uhr, Finsterwalde, Ostdeutsche Slotcar-Meisterschaft, Slotcar-Family, 5 € (Mitglieder), 10 € (Nichtmitglieder)

Samstag, 24.02.2024, 13 Uhr bis 17 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Refektorium, Jugendweihemesse, -verein, Lars Trossert Sonnewalde, Heimatmuseum, „J. G. Haussmann - ein Sonnewalder als Missionar und Pastor in Australien“, Führungen und Besuche nach Vereinbarung, museum_u_schlossareal.ev@t-online.de

Musikarche – musikalische Frühförderung! Bad Liebenwerda, Infos: in der Kita St. Martin und bei Kantorin dorothea.voigt@ekmd.de

ACHTUNG

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen anzugeben: Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte, Titel und kurze Inhaltsbeschreibung sowie Eintrittspreise.

Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht.

Anfragen, Hinweise sowie Ankündigungen von Veranstaltungen bitte zwei bis drei Werktage vor Redaktionsschluss an: kulturamt@lkee.de
Telefon 03535 46-5101

nächster Redaktionsschluss:

02. Februar 2024

Veröffentlichungszeitraum:

22. Februar 2024 bis 31. März 2024

**Gesucht. Gefunden.
Musiklehrer.**

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de



Private Kleinanzeigen im



Amts- und Mitteilungsblatt.

Der Herzberger Quader hat sich etabliert

40 Jahre nach seiner Erfindung ist er regional, national und international bekannt und gefragt

Nachdem mit den ELSTER WERKEN gGmbH der lokal ansässige Produzent für die fortlaufende Serienfertigung des Herzberger Quaders, ein Rätselspiel zur Entwicklung des räumlichen Vorstellungsvermögens, gefunden war und der Förderverein des Philipp-Melanchthon-Gymnasiums als vorübergehender Träger des Projektes gewonnen werden konnte, startete die erste Serie von 100 Stück für eine Werbekampagne im doppelten Sinne. Zum einen sollte unser Produkt nach 15 Jahren „Dornröschenschlaf“ wieder in das Bewusstsein und in den Bedarf einheimischer Interessenten gerückt werden, und zum anderen wurde die Veräußerung zu einer großen Spendenaktion gestaltet, mit der zwischen Oktober und Dezember 2023 eine erfreuliche Summe erzielt werden konnte für die Unterstützung von Schülerprojekten des Gymnasiums, die auf die Feierlichkeiten zum Jubiläum „75 Jahre Abitur in Herzberg“ im Jahre 2024 hinarbeiten.

Viele Exemplare blieben in der Region, doch in Erinnerung bleiben besonders auch die Mehrfachbestellung aus dem Umfeld der FU Berlin, die Sendungen nach Wedel, nach Lübeck, Jena und nach Rheinland-Pfalz, wo der Empfänger nicht kürzer und treffender formulieren konnte, ein „geniales Lehrspielzeug“: 1. eine geniale Erfindung an sich, 2. ein Lehrmaterial zur Förderung mathematischer Bildung aller Klassenstufen, 3. als räumliches Puzzle ein Spielzeug für Jung und Alt. In vielen Familien lag unser Schmuckstück deshalb jüngst als Geschenk unterm Weihnachtsbaum. Breite Aufmerksamkeit wurde insbesondere erzielt durch einen neuen Internet-Auftritt (herzberger-quader.de), der durch seine dreisprachige Präsentation auch ausländische Liebhaber anzog. In Zukunft soll diese Seite durch einen Online-Shop ergänzt werden. Doch der ursprüngliche Projektkoordinator Horst Gutsche, Mitglied des Fördervereins, wollte sich mit dem Erfolg der Sonderedition von 100 Stück nicht zufrieden geben, denn sein strategisches Ziel hatte er auf der Präsentationsveranstaltung des Heimatkalenders am 7. November in der Aula des Gymnasiums formuliert: Die ständige materielle Verfügbarkeit soll erreicht werden. Es muss eine Anlaufstelle geben (möglichst in Herzberg selbst), wo z.B. der Herzberg-Besucher ein



Der Herzberger Quader ist mittlerweile im In- und Ausland gefragt.

Foto: Christian Becker

Exemplar als Souvenir mitnehmen kann. Ein Tourismusbüro gibt es in Herzberg zurzeit leider nicht. Vor allem auch Schulen sollen künftig ihre Klassensätze bzw. auch Geschenke an Bestschüler jeder Zeit bestellen können. Warum sollte man deshalb nicht einmal im Büro vom LUG2 in der Torgauer Straße 20 bei den jungen Co-Workern nachfragen? Nach Prüfung aller Umstände und Gegebenheiten hat sich Christian Becker aus Schlieben dazu bekannt, von nun an als die gesuchte Anlaufstelle im LUG2 zu fungieren. Alle Einzelheiten wird man wie gewohnt über die bisherige Adresse herzberger-quader.de erfahren.

Aus der Holzabteilung der ELSTER WERKE war inzwischen zu erfahren, dass nicht nur vom Grundschulzentrum Robert Reiss in Bad Liebenwerda eine Bestellung von 30 Stück einging. Auch der Förderverein des Gymnasiums hat für seine eigene Schule noch einen Auftrag ausgelöst, und auf jeden Fall werden den Absolventen bei ihren Treffen am 31. Mai und 1. Juni 2024 in der Elsterlandhalle genügend Herzberger Quader zum Kauf angeboten werden.

Das attraktive Holzkästchen wird künftig anders bedruckt werden. Komplettiert wird

der Quader durch einen Anleitungstext, der im Internet (herzberger-quader.de) seine fachliche Fortsetzung und zuweilen Erweiterungen erfährt.

Bei der Gelegenheit der Abituriententreffen wird es ebenso in Abstimmung mit dem Gymnasium eine weitere Attraktion geben. Die Herzberger Münzfreunde haben eine Erinnerungsmedaille aufgelegt, die die zwei Jubiläen, nämlich auch „40 Jahre Herzberger Quader“ thematisiert und bei einem Schauprägen vor Ort erworben werden kann.

kehrt man gedanklich zu den Anfängen unseres regionalen Produktes zurück, so gebietet es sich zwingend, auch seinen Erfinder einmal gebührend zu ehren. Unser Vorschlag, eine Gedenktafel an seiner Wirkungsstätte Rosaluxemburg-Straße 35 einzuweihen, ist auf allgemeine Zustimmung und Genehmigung gestoßen, so dass für Oberstudienrat Gerhard Schulze am Nachmittag des 31. Mai 2024, einen Tag nach seinem 105. Geburtstag, im Beisein vieler seiner ehemaligen Schüler und einiger weniger einstigen Kollegen eine Tafel enthüllt wird, auf der der Hinweis „Erfinder des Herzberger Quaders“ nicht fehlen kann.

Horst Gutsche



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / highviewmedia

Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburtstag

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

Veranstaltungen im Naturpark Niederlausitzer Landrücken

Auch im neuen Jahr sind geführte Beobachtungen möglich.

Die Naturpark-Ranger/innen und die Mitarbeitenden des Heinz Sielmann Natur-Erlebnisentrums nehmen Interessierte wieder mit auf Expedition. Informationen zu diesen und weiteren Veranstaltungen gibt es unter <http://www.niederlausitzer-landruecken-naturpark.de>

Winterwald im Mondschrimer

Termin: Samstag, 27. Januar, 15:30 Uhr

Mit der Naturpark-Rangerin geht es zu Fuß in das große Waldgebiet Rochauer Heide (etwa 6,5 Stunden, 8 km). Wenn das Wetter mitspielt, sorgt Mondlicht für Atmosphäre. Mit Glück unterbrechen die Rufe eines Käuzchens die winterliche Stille – der Raufußkauz ist in dieser Jahreszeit auf Brautschau.

Veranstalter: Naturwacht, Anmeldung unter Tel. 0175 7213054

Treffpunkt: Waldparkplatz Rochau

Singschwan-Erwachen

Termine: 28. Januar und 11. Februar 2024, jeweils von 8 bis 10 Uhr

Der Schlabendorfer See, direkt am Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum, ist Rastplatz für hunderte Singschwäne. Wer ihnen beim Start in den Tag zuschauen möchte, kann das während einer geführten Beobachtung direkt auf dem Gelände des Natur-Erlebnisentrums tun. Für das Singschwan-Erwachen sind warme Kleidung und festes Schuhwerk erforderlich. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich: Tel. 05527-914341

Veranstalter/Treffpunkt: Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum in Wanninchen

Thementag: Welttag der Feuchtgebiete

Termin: 2. Februar, 10 bis 16 Uhr

Das Natur-Erlebniszentrum in Wanninchen informiert zum Welttag der Feuchtgebiete über die Bedeutung der Moore. Welche Pflanzen wachsen in dieser landschaftsform und welche Tiere fühlen sich hier wohl? Besucher und Besucherinnen können auf dem Gelände selbst auf die Suche nach Antworten gehen.



Faszination Vogelzug: Im Naturpark Niederlausitzer Landrücken lassen sich aktuell Singschwäne und weitere Wintervögel beobachten. Foto: Ralf Donat

Von 15 bis 16 Uhr findet darüber hinaus eine Führung zum Thema statt.

Veranstalter/Treffpunkt: Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum in Wanninchen

Thementag: Karneval der Tiere

Termin: 8. Februar, 10 bis 15 Uhr

Auf individuellen Erkundungsrallyes lernen Besucher:innen Verkleidungsstrategien aus dem Tierreich kennen. Passend zur Faschingszeit dürfen sich Groß und Klein schminken lassen.

Übrigens: Verkleiden lohnt sich – nicht nur in der Tierwelt! Alle kostümierten Besucher:innen haben an diesem Tag freien Eintritt.

Veranstalter/Treffpunkt: Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum in Wanninchen

Winterwald im Mondschrimer

Termin: 10. Februar, 16 Uhr

Mit der Naturpark-Rangerin geht es zu Fuß in das große Waldgebiet Rochauer Heide (etwa 6 Stunden, 6 km). Wenn das Wetter mitspielt,

sorgt Mondlicht für Atmosphäre. Mit Glück unterbrechen die Rufe eines Käuzchens die winterliche Stille – der Raufußkauz ist in dieser Jahreszeit auf Brautschau.

Veranstalter: Naturwacht, Anmeldung unter Tel. 0175 7213054

Treffpunkt: Gaststätte „Wilder Eber“ Schwarzenburg

Liebe im Tierreich

Termin: 14. Februar, 13 bis 15 Uhr

Verliebt, verlobt, verheiratet – geschieden!? Auf einem Streifzug durch den Görldorfer Wald erfahren die Teilnehmenden viel über unterschiedliche Lebensgemeinschaften in der Tierwelt. Sind sie dem Menschen in Zuneigung und Gefühlen vielleicht gar nicht so unähnlich?

Veranstalter/Treffpunkt: Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum in Wanninchen

Katja Benke
Sielmanns Naturlandschaft Wanninchen

— Anzeige(n) —



- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs.
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

Die KiTa direkt VOR ORT.
Ihr nächster Job direkt VOR ORT.

Kostenlose Jobsuche – print & digital!



by LINUS WITTICH

Ausschreibungen

Amt Schlieben, Herzberger Str. 7, 04936 Schlieben

Stellenausschreibung

Das Amt Schlieben sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter Bauverwaltung (m/w/d) unbefristet in Voll- und Teilzeit.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage des Amtes Schlieben unter www.amt-schlieben.de.

Amt Schlieben, Herzberger Str. 7, 04936 Schlieben

Stellenausschreibung

Das Amt Schlieben sucht ab sofort befristet für ein Jahr mit Aussicht auf Festanstellung

Reinigungs-/technische Kräfte (m/w/d) in Teilzeit

für die Kita-/Schuleinrichtungen im Amtsbereich Schlieben. Die wöchentliche Arbeitszeit richtet sich nach dem Bedarf.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage des Amtes Schlieben unter www.amt-schlieben.de.

Ausschreibung Ausbildungsplatz

Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“

Der Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz - Neugraben“ (Körperschaft des öffentlichen Rechts) mit Sitz in 04938 Uebigau-Wahrenbrück OT Wiederau beabsichtigt zum **1. August 2024** einen Auszubildenden für den Ausbildungsberuf

Wasserbauer / Wasserbauerin

(m / w / d)

einzustellen. Die Ausbildung umfasst eine Dauer von drei Jahren und erfolgt im dualen System. Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem TVAöD-BBiG.

Ausführliche Informationen sind unter www.guv-wiederau.de verfügbar.

Amt Elsterland

Das Amt Elsterland und die amtsangehörigen Gemeinden suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

- **Kitaleiter (m/w/d) in der Kita „Villa Kunterbunt“**
- **Gemeindearbeiter (m/w/d) in der Gemeinde Heideland**
- **Bundesfreiwilligen (m/w/d) für die Gemeinde Schönborn**
- **Bundesfreiwilligen (m/w/d) für die Grundschule Rückersdorf**

Nähere Informationen unter www.elsterland.de/jobs/index.php

Amt Elsterland
Kindergartenstraße 2a
03253 Schönborn
Tel.: 035326 98123
E-Mail: personal@elsterland.de



Elektrotechnik Kühler GmbH - 04895 Falkenberg, Lönnewitzer Str. 18



**Photovoltaik
Klimaanlagen
Wärmepumpen**

Fachbetrieb für Energie & Gebäudetechnik!

**Du bist Dachdecker,
Zimmermann oder Elektriker
und brauchst Veränderung?
...dann komm in's ETK-Team!**

Wir bieten abwechslungsreiche und selbstständige Solaranlagenmontagen; unbefristete Anstellung mit einer leistungsgerechten Vergütung; regionaler Einsatz; möglich 30/36/39-Stunden-Woche; 27 Tage Urlaub; freundliche Teamkollegen.

Seit 16 Jahren erfolgreich am Markt und bereits über 700 Photovoltaikanlagen realisiert.



Wir bieten Ihnen kosteneffiziente und wirtschaftliche Lösungen nach Maß!
035365-185530 www.etk-ee.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind für Sie da...

Jeannine Lürding & Dieter Lange

Ihre Medienberater vor Ort

Wie können wir Ihnen helfen?

0170 5535339

jeannine.luerding@wittich-herzberg.de

0171 4144075

dieter.lange@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Amtliche Bekanntmachungen des Landkreises Elbe-Elster

Der Landkreis Elbe-Elster schreibt folgenden Grundbesitz zum Verkauf aus

Ehemaliges Ferien- und Freizeitzentrum Waldbad Zeischa

Lage: außerhalb der geschlossenen Ortschaft Zeischa, im östlich gelegenen Erholungsgebiet und hier in südöstlicher Randlage zum Waldbad; 04924 Bad Liebenwerda OT Zeischa, Waldbadstraße

Grundstückstyp: bebaut mit 5 Bungalows und 2 Nebengebäuden in Holzbauweise sowie 1 Sanitärgebäude in Massivbauweise

Flurstück: Gemarkung Zeischa, Flur 2, Flurstück 342

Grundstücksfläche: 3.421 m²

Das Objekt wurde ursprünglich als Wanderstützpunkt errichtet und bis 2020 als Ferien- und Freizeitcamp geführt. Es verfügt über einen direkten Zugang zum Ufer.

Mindestgebot: 97.000,00 €

Das Mindestgebot entspricht dem Verkehrswert des gesamten Objektes. Hierzu liegt ein aktuelles Wertgutachten vor. Die Einsichtnahme in das Wertgutachten kann nach Terminvereinbarung im Gebäudemanagement des Landkreises Elbe-Elster, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herzberg erfolgen.

Eine Objektbesichtigung ist ebenfalls möglich.

Kontakt: 03535 46-1217

GM.Hz@lkee.de

Kaufangebote können bis zum 29.02.2024 in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Angebot Ferien- und Freizeitzentrum Zeischa - nicht öffnen**“ beim Landkreis Elbe-Elster - Gebäudemanagement -, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg, eingereicht werden. Die Kosten für Notar, Grundbuchamt sowie Grunderwerbssteuer trägt der Erwerber.

Hinweis: Es handelt sich bei dieser Ausschreibung um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebotes. Die Bestimmungen der VOL/VOB sind nicht anzuwenden. Aus der Angebotsabgabe lassen sich keine Verpflichtungen des Landkreises Elbe-Elster herleiten und es können keine Ansprüche gegen den Landkreis



Foto: Repro: Kathrin Weber

Elbe-Elster geltend gemacht werden, insbesondere auch nicht aus der Nichtberücksichtigung von Angeboten oder für den Fall, dass ein Verkauf des Grundstücks, aus welchen Gründen auch immer, nicht erfolgt. Der Landkreis Elbe-Elster ist nicht daran gebunden, dem höchsten oder irgendeinem Angebot den Zuschlag zu erteilen.

Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

Kreisbauernverband lädt zum Kreisverbandstag

Reichhaltige Themenvielfalt auf der Tagesordnung

Der Kreisbauernverband Elbe-Elster lädt am Montag, dem 29. Februar 2024, von 9.00 bis gegen 17.00 Uhr zum 19. ordentlichen Kreisverbandstag ins „Haus des Gastes“ in Falkenberg

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

I. Geschlossene Sitzung für Mitglieder von 9:00-12:00 Uhr

- Eröffnung und Begrüßung
- Bestätigung der Tagesordnung
- Wahl des Versammlungsleiters, des Protokollführers und der Stimmzähler
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Rechenschaftsbericht der Revisionskommission

- Diskussion
- Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
- Neuwahl des Vorstandes und der Revisionskommission
- Beschlussfassung Mitgliedbeitrag (Mindestbeitrag)
- Wahl der Delegierten zum Landesbauernntag
- Schlusswort des gewählten Vorsitzenden des Kreisvorstandes

II. Öffentliche Sitzung mit Gästen von 12:00 Uhr bis gegen 17:00 Uhr

- Gemeinsames Mittagessen (12.00 Uhr – 13.00 Uhr)

- Begrüßung der Gäste durch den Vorsitzenden
- Bekanntgabe der Wahlergebnisse durch den Versammlungsleiter
- Bericht über die Vormittagssitzung und Ansprache durch den Vorsitzenden
- Ansprache LBV Wendorff
- Grußworte
- Diskussion
- Ehrungen
- Schlusswort des Vorsitzenden

Dorsten Höhne
Vorsitzender

Vereinheitlichung der Öffnungszeiten für noch mehr Kundenfreundlichkeit

Neuerungen bei der Sparkasse Elbe-Elster

Die Öffnungszeiten der Sparkasse werden ab 1. Januar 2024 noch kundenfreundlicher und zeitlich grundsätzlich vereinheitlicht. Dies sorgt für mehr Übersichtlichkeit bei den Kundinnen und Kunden. Unverändert hält die Sparkasse am dichtesten Geschäftsstellen-netz in Brandenburg fest. Entsprechend dem aktuellen Kundenverhalten gibt es ab Januar drei lange Tage jeweils am Montag, Dienstag und Donnerstag mit einer Öffnungszeit bis

18 Uhr. Der Mittwoch und Freitag wird zum „kurzen Tag“ mit einer Öffnungszeit bis 12 Uhr. Die Türen der Sparkasse öffnen sich einheitlich stets um 8.30 Uhr am Morgen.

In der gewohnten Weise bietet die Sparkasse auch weiterhin außerhalb der regulären Öffnungszeiten individuelle Beratungstermine nach vorheriger Absprache an. Hiermit sind jederzeit Sonderwünsche vereinbar. In den kleineren Geschäftsstellen der Sparkasse wurde

die Mittagspause von zwei Stunden auf eine Stunde verkürzt. In den Geschäftsstellen Hohenleipisch, Uebigau, Finsterwalde Nord und Prösen/Gröden sind die gesonderten Öffnungszeiten zu beachten. Die neuen Öffnungszeiten finden Sie online unter www.spk-elbe-elster.de/kundeninfo.de zum Abruf zusammengestellt.

Thomas Hettwer
Sparkasse Elbe-Elster

Lausitz bleibt Energieregion – mit Wasserstoff

Machbarkeitsstudie Wasserstofftransportnetz Lausitz veröffentlicht



Die Lausitz soll mit Wasserstoff als Kernelement der Energiewende eine Vorreiterrolle bei der Einführung erneuerbarer Technologien übernehmen. Investitionen in Wasserstoff sind eine Investition in die Zukunft der Lausitz, in den Klimaschutz, in qualifizierte Arbeitsplätze als auch die Energieversorgungssicherheit unserer Region.

Gleichzeitig ist es eine der größten Herausforderungen der Zukunft, grüne Energie und insbesondere Wasserstoff vom Erzeuger zum Konsumenten zu bringen.

Eine Machbarkeitsstudie zum Aufbau eines leitungsgebundenen Wasserstofftransportnetzes in der Lausitz hat dazu in den vergangenen Monaten Erzeuger und Verbraucherpotentiale erfasst, technische und wirtschaftliche Möglichkeiten betrachtet, Trassenführungen entwickelt und die rechtliche Umsetzbarkeit geprüft.

Zur Vorstellung der Ergebnisse der Studie begrüßten am 11.12.2023 Dr. Klaus Freytag, Lausitz-Beauftragter des Ministerpräsidenten und Harald Altekrüger, Landrat des Landkreises Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa sowie Heiko Jahn, Geschäftsführer der Wirtschaftsregion Lausitz gemeinsam mit dem Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach

Akteure und Stakeholder der Lausitz im Cottbuser Stadthaus.

Die Studie wurde durch die INFRACON Infrastruktur Service GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit dem Institut für Klimaschutz, Energie und Mobilität e.V. aus Mitteln des Investitionsgesetz Kohleregionen des Bundes erarbeitet. Sie hat als Kooperationsprojekt der Landkreise Spree-Neiße/ Wokrejs Sprjewja-Nysa Oberspreewald Lausitz und Elbe-Elster und der kreisfreien Stadt Cottbus/Chóšebuz das Ziel, die Lausitz fit zu machen, eine führende Rolle in der Entwicklung und Nutzung von Wasserstofftechnologien einzunehmen und somit einen wichtigen Beitrag zur Energiewende zu leisten.

Für die Bewältigung des Strukturwandels ist es notwendig, die Rahmenbedingungen zu schaffen, um den Wirtschaftsstandort Lausitz neu auszurichten, zu stärken sowie die Lebensbedingungen zu verbessern.

Die Lausitz, als etablierte Energieregion, hat sich zum Ziel gesetzt, ihr vorhandenes Know-how weiterhin zu nutzen, eine explizite Energieregion zu bleiben und ökologische Nachhaltigkeit zu erreichen, indem sie eine nachhaltige, zukunftsfähige und klimafreundliche Energieindustrie schafft und alternative Energieformen integriert.

Wirtschaftsminister Jörg Steinbach betonte heute bei der Vorstellung der Machbarkeitsstudie: „Neben dem Aufbau des überregionalen Wasserstoff-Kernnetzes, das für den Hochlauf der Wasserstoffwirtschaft unabdingbar ist,

hat auch der Aufbau einer bedarfsgerechten Verteilnetzinfrastruktur für Wasserstoff in die Landkreise und Regionen hinein eine große Relevanz. Nur so können wir die regionale Wasserstoffherzeugung und den lokalen Verbrauch sinnvoll einbinden und sicherstellen, dass Wertschöpfung vor Ort generiert wird.“

„Ohne Wasserstoff keine Energiewende! Deshalb gilt: Die Zukunft gehört den Regionen, die zeitnah die Wasserstofftechnologie einführen. Die Lausitz spielt diesbezüglich in der Champions League!“, sagt WRL-Geschäftsführer Heiko Jahn.

Die Studie bestätigt, dass für die Anwendung und den Einsatz von Wasserstoff in der brandenburgischen Lausitz vor allem im Industriesektor sehr großes Potenzial vorhanden ist.

Es ist daher wichtig, die Industrie- und Gewerbegebiete in der Lausitz zeitnah an eine Wasserstoffpipeline anzuschließen.

Insgesamt wird ausgehend von heute bis in das Jahr 2045 neben einem hohen Wasserstoffbedarf der Unternehmen in der Lausitz noch ein deutlich höheres Wasserstoffherzeugungspotenzial prognostiziert. Das in der Studie entwickelte Wasserstoffnetz könnte im Jahr 2045 eine Gesamtlänge von rund 404 km aufweisen und zu rund 30 % aus umgestellten Leitungen bestehen.

Ingvil Schirling
Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

Auch im neuen Jahr gibt es wieder IHK-Sprechtage im Landkreis

Mitglieder können Termine auch online wahrnehmen

IHK-Mitglieder und interessierte Existenzgründer sind herzlich eingeladen ihre Anliegen und Fragestellungen mit einem Mitarbeiter der IHK aus dem Regionalcenter Elbe-Elster zu besprechen. Termine sind auch außerhalb der Sprechstage und/oder online möglich.

Kontakt für die Terminvereinbarung:
Uwe Röder (Betriebsberatung und Existenzgründung)

Telefon: 0355 365 3302
E-Mail: uwe.roeder@cottbus.ihk.de

Bad Liebenwerda

Adresse: Regionalcenter Elbe-Elster, Burgplatz 1, 04924 Bad Liebenwerda
Sprechstage: 07.05.2024, 10 – 12 Uhr
05.11.2024, 10 – 12 Uhr

Herzberg

Adresse: LUG2, Torgauer Str. 20, 04916 Herzberg

Sprechstage: 12.03.2024, 10 – 12 Uhr
10.09.2024, 10 – 12 Uhr

Finsterwalde

Adresse: G3, Kleine Ringstr. 25, 03238 Finsterwalde
Sprechstage: 09.04.2024, 10 – 12 Uhr
08.10.2024, 10 – 12 Uhr

Sabine Görschner

Standortpolitik und Regionalentwicklung



Insektenschutz

Maßgefertigt für Fenster und Türen

Unser Angebot umfasst:



Spannrahmen
für Fenster



Rollos
für Fenster



Drehrahmen
für Türen



Schiebetüren
(1-flügelig)



Plisseetüren



- ✓ hochwertig und langlebig
- ✓ große Farbauswahl
- ✓ unterschiedlichste Gewebe für jeden Anspruch

- ✓ kurze Lieferzeiten
- ✓ Beratung und Aufmaß vor Ort
- ✓ fix und fertig montiert
- ✓ Made in Germany

Mende Systems
Mathias Mende e.K.
An der FIMAG 4
03238 Massen-NL

Tel. (03531) 516 00 13
info@mende-systems.de
www.mende-systems.de

Unsere Experten finden Lösungen für ungewöhnliche Einbausituationen und spezielle Wünsche. Kontaktieren Sie uns unter **Tel. (03531) 516 00 13.**



NEU – Fliegengitter mit Pollenschutz

Allergiker atmen auf! Stoppt viele Pollenarten und alle Arten von Insekten – unser neues Pollenschutzgewebe zum erschwinglichen Preis für jedermann. Genießen Sie frische Luft, das ganze Jahr.



Für Gewerbe und Privat

www.Berufsbekleidung-walter.de

BERUFSBEKLEIDUNG wALTER

Öffnungszeiten:

Mo		Di		Mi	10:00 - 16:00 Uhr
Do					10:00 - 18:00 Uhr
Fr		Sa			geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten gern
nach telefonischer Anmeldung



04895 Falkenberg

Fr.-List-Straße 8a

☎ 03 5365 - 344 77

✉ berufsbekleidung@gmx.de

IHRE FIRMENSHIRTS EUERE VEREINSKLEIDUNG

TEXTILGESTALTUNG IM
FLOCK-, FLEX,
SUBLIMATIONS- UND LASERDRUCK

VISITENKARTEN, STEMPEL,
WERBEMITTEL, WERBEPLANEN
UVM.



D&B Montage GmbH



Die DruckKammer
TEXTIL- UND WERBEGESTALTUNG

Ein Service von Berufsbekleidung Walter

Tel.: 035365-31442
die-druckkammer@gmx.de

Find us on
Facebook www.facebook.com/DieDruckkammer.textildruck

Wir suchen Tischler!

E-Mail: Bewerbung.Tischlerei.Mehlhase@t-online.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

***Bau- und Möbeltischlerei
Jens Mehlhase***

Radelandweg 30 A

Tel.: 03535 - 21593

04916 Herzberg/Elster

Mobil: 0171 - 6228838

Tischlerei.Mehlhase@t-online.de

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote finden Sie auf reisenaktuell.com
oder einfach den QR-Code **scannen und buchen!**



Ostsee – Rügen **★★★★** AQUAMARIS Strandresidenz Rügen in Juliusruh



Ihr Hotel liegt direkt am Sandstrand, besteht aus mehreren Gebäuden und bietet ein Restaurant, Bierpub, Fitnessraum, Freizeitbereich, Fahrradverleih, Kinderanimation sowie einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Dampfbad, diversen Saunen, Sonnenniese, Kneippbank, Wellnessanwendungen u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension Plus**
- ✓ 1 Tasse Kaffee/Tee und 1 Stück Kuchen
- ✓ Nutzung Hallenbad und Finnische Sauna
- ✓ Freizeitbereich mit Kegelbahn, Darts, Billard, Tischtennis und Kicker ✓ WLAN ✓ Informationen über die Region

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	5	7
26.01. - 15.03.24, 03.11. - 21.12.24		169	249	399	539
16.03. - 27.03.24, 02.04. - 03.05.24 23.09. - 02.11.24		239	359	599	799
28.03. - 01.04.24, 04.05. - 05.07.24, 01.09. - 22.09.24, 22.12. - 26.12.24		-	409	679	929
06.07. - 31.08.24		-	499	799	1.089

Einzelzimmer auf Anfrage buchbar. Kurtaxe: ca. 1,80 € p. P./Nacht

3 Tage
Halbpension Plus

ab € **169,-** p.P.

Reise-Code: aqru



Strandzugang des Hotels



Beispiel Doppelzimmer



Brandenburg – Elbtalaue **★★★★★** Ringhotel VITALHOTEL ambiente Bad Wilsnack



Ihr Hotel begrüßt Sie im Naturpark Elbtalaue in der Nähe des Stadtzentrums. Es erwartet Sie u. a. mit Restaurant, Bar, Terrasse, Aufzug und Fahrradverleih. Im Wellnessbereich mit Finnischer Sauna, Whirlpool, Fitnessraum und Wellnessanwendungen können Sie die Seele baumeln lassen.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Nutzung der Finnischen Sauna ✓ Nutzung des Fitnessraums
- ✓ Leihbademantel, -saunatücher und Slipper
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	2	3	5
23.01. - 29.02.24, 01.12. - 18.12.24		159	239	389
01.03. - 30.11.24		179	249	399

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht Kurtaxe: ca. 1,50 € p. P./Nacht

3 Tage
Halbpension

ab € **159,-** p.P.

Reise-Code: amba



Bad Wilsnack



Beispiel Doppelzimmer



Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

**Bequem online
buchen auf
reisenaktuell.com**



Beratung & Buchung

Mo. – Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr



0261 - 29 35 19 73 und in Ihrem Reisebüro

Isolieren Sie die Zahlen!

9			6				
	7		8			5	6
5		4			7		
7		9	5				3
	1		4		3		2
	2				6	7	5
			3			2	9
	8	2			4		1
					8		4

Unsere Treppenlifte **4.000€ ZUSCHUSS**
bei Pflegegrad

Kurvige, gerade oder schmale Treppen -
Wir haben den passenden Lift!

- ✓ 20 Jahre Erfahrung
- ✓ Rundum-Sorglos-Service
- ✓ Zuschussberatung
- ✓ Größte Liftauswahl
- ✓ Qualität zum fairen Preis

Sichern Sie sich jetzt Ihren kostenlosen Beratungstermin.
☎ 0800 600 66 999
✉ anfrage@bemobil.de

Be MOBIL
BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH www.bemobil.de





BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 074 43/96 62-0
Fax 074 43/96 62 60

**Frühlingserwachen im Schwarzwald
sicher, herzlich und einfach gut !**

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück
p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

10 % Rabatt

auf die „Schwarzwaldwoche“ und „Schwarzwaldtage“
vom 18. Februar bis 28. März 2024

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der
Region.

Wir freuen uns auf Sie!

www.BrautmodeOutlet.de

**ENTDECKEN
UND GEWINNEN**

AM **03.02.** BEI UNS IM AUTOHAUS



**TOYOTA
TEAMDAY**





**EINLADUNG ZUM TOYOTA TEAMDAY
VON 9- 14 UHR**

Freuen Sie sich auf:

- die Vorstellung des neuen Toyota C-HR
- die Präsentation der Team Deutschland Sondermodelle
- ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen
- leckere Köstlichkeiten

SCANNEN UND

MEHR ERFAHREN

**AUTOHAUS
Hofmann**

Autohaus Hofmann GmbH
Berliner Str. 82A · 04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 21490 · katja.hofmann@toyota-hofmann.com
www.toyota-hofmann.com



JAICH.REISEN

Busunternehmen & Reisebüro

Filialen Herzberg · Mönchstraße 23
Telefon 03535/23506

Elsterwerda · Hauptstraße 10
Telefon 03533/488264

Bad Liebenwerda · Rossmarkt 5
Telefon 035341/49258

Dob.-Kirchhain · Leipziger Straße 41
Telefon 035322/5500

Falkenberg · Fr.-List-Straße 6
Telefon 035365/44901

Mühlberg/E. · Straße der Jugend 1 c
Telefon 035342/497

www.jaich-reisen.de

Mehrtagesfahrten

Hamburg mit Musical 06.04. - 07.04.24 / 25.05. - 26.05.24 / 27.07. - 28.07.24 10.08. - 11.08.24 / 19.10. - 20.10.24 1 ÜB / FR, Eintritt PK 3 zu Disneys "König der Löwen", Disneys "Hercules", Disneys "Die Eiskönigin", Tanz der Vampire, Stadtrundfahrt, Besuch Fischmarkt	ab 285 €	Winterlicher Bahnenzauber 10.04. - 15.04.24 5 ÜB / HP, Fahrten mit Bernina-, Glacier- und Centovallbahn, Ausflugsprogramm	ab 985 €
Ostern in Südtirol und am Gardasee 29.03. - 02.04.24 4 ÜB / HP in Auer, 1 x Osterdinner, Gärten Schloss Trauttmansdorff, Grödnertal, Kastelruth, Meran, Gardasee, Schifffahrt Riva - Limone - Malcesine	ab 730 €	Moulin Rouge! Das Musical in Köln 13.04. - 15.04.24 2 ÜB / HP, Stadtführungen Bonn und Köln mit Außenführung Dom, Eintritt PK 3 Musical	ab 435 €
Österlicher Backsteinzauber / Ostsee 29.03. - 01.04.24 3 ÜB / HP in Stralsund, Ausflüge Rügen und Usedom, Stadtführungen Stralsund und Neustrelitz, kl. Ostergeschenk	ab 540 €	Zum Tulpenmeer in den Frühlingsgarten 28.04. - 02.05.24 4 ÜB / HP, Stadtführung Amsterdam, Grachtenbootfahrt, Eintritt und Besichtigung Käserei und Holzschuhwerkstatt, Eintritt Keukenhof Lisse, IJsselmeertour Lelystad - Amsterdam	ab 790 €

Jetzt Restplätze sichern!



Tagesfahrten

10.02./11.02./13.02./14.02./15.2./17.02. + 18.02. Messe "Haus, Garten, Freizeit" in Leipzig, Busfahrt und Eintritt	44 €
05.03. Frauentag in der Parkgaststätte Falkenhain, Mittag, Kaffee, Unterhaltungsprogramm	90 €
07.03. Frauentagsfahrt ins Blaue, Kaffee und Kuchen, Abendessen, Programm "Rosen für die Frauen"	95 €
08.03. Frauentag in Winkel, Mittagessen, Kaffeetrinken, Tanz, Programm mit "Tiroler Herz"	86 €
10.03. Kameliendblütenschau mit Mittag, Kaffee, Eintritte Schlosspark Pillnitz u. Schlossanlage Zuschendorf	92 €
15.03. / 12.04. MDR-Talkshow "Riverboat", Busfahrt und Eintritt, Abendessen möglich (fakultativ)	62 €
16.03. Radeberger Biertheater "Die Frauen hinter dem Ladentisch", Eintritt u. Abendessen, Beginn: 15 Uhr	95 €
22.03. / 23.03. / 24.03. Dresdner Ostermesse und Orchideenschau, Busfahrt und Eintritt	49 €
23.03. Das Große Schlagerfest XXL mit F. Silbereisen in Riesa, Busfahrt und Eintritt	ab 139 €
30.03. Unterwegs auf dem Osterpfad, Mittag, Kaffee, Osterhasendorf Waltersdorf, Osterbrunn- u. ausstellung	82 €
20.04. Prag, Stadtrundfahrt, kl. Stadtrundgang, Schifffahrt mit Mittagessen an Bord, kleine Freizeit	86 €
21.04. Berlin mit Schifffahrt, Stadtrundfahrt, Schifffahrt mit Mittagessen an Bord, kl. Freizeit Alexanderplatz	87 €
25.04. Spargelzeit in Klaietow, Mittag (Spargelbuffet), Kaffee u. Kuchen, Hofführung, Rundfahrt Felderexpress	89 €
07.05. Schifffahrt Pirna - Hrensko, Schifffahrt, Mittagessen an Bord, Freizeit in Hrensko	82 €
09.05. Berlin - Rund um die Müggelberge, Stadtrundfahrt, Schifffahrt (ca. 5 h), Mittag an Bord (fakultativ)	79 €
11.05. "Don Giovanni", Busfahrt und Eintritt, Theater Dessau	66 €
12.05. Muttertag im Elbtal, Fahrt nach Meißen, Kellerführung, Mittag, Kaffee u. Kuchen, musik. Unterhaltung	89 €
12.05. Brunchfahrt auf der Elbe, Schifffahrt Pirna-Königstein-Pirna (ca. 4 h), kaltes Buffet u. Musik an Bord	92 €
18.05. Wannseerundfahrt Potsdam, Stadtrundfahrt, Havelsschifffahrt (ca. 2 h), Mittagessen	89 €
25.05. Radeberger Biertheater "Die vier vom Revier", Eintritt und Abendessen, Beginn: 15 Uhr	95 €
01.06. Schlagnacht Berlin, Waldbühne, Busfahrt und Eintritt	ab 120,50 €
07.06. Quer durch den Harz, Fahrt im historischen Dampfsonderzug mit Mittag	114 €
08.06. Teplice, Rundfahrt Böhmisches Becken, Mittag, Fahrt mit Humboldt-Express auf den Berg Doubravka	86 €
02.11. Da Capo - Udo Jürgens, Show m. Orchester Pepe Lienhard u. Gästen in Berlin, inkl. Eintritt	ab 126 €
09.11. Berlin Tattoo - Militärmusikshow, Max-Schmeling-Halle Berlin, inkl. Eintritt Kategorie 2	110,90 €
27.11. Riverdance - traditioneller und irischer Steptanz in Leipzig, inkl. Eintritt	ab 122 €
15.02.25 Andrea Berg, Berlin Mercedes-Benz-Arena, inkl. Eintritt	ab 141 €

Nähere Informationen zu den Fahrten erhalten Sie in unseren Reisebüros oder unter www.jaich-reisen.de